

EICHENZELLER Nachrichten.

Jahrgang 53 - Mittwoch, 9. Juli 2025 - Nummer 28

DIESE WOCHE

Stellenangebot:
Staatl. anerkannte
Erzieher:innen (m/w/d)

Jugendparlament:

- Gewählte Kandidaten für das neue JuPa
- Dank des Vorsitzenden Vincent Mölter
- Abschlussfahrt nach Wiesbaden

Jetzt Wasser sparen!

Sommerfest Kita Kleine Freunde:
Der wunderbarste Platz der Welt

Blutspendetermine
im Juli/August

EXTRA

Smart City Forum Eichenzell eröffnet:
Ein neuer Lernort für digitale Kompetenzen





BIERGARTEN
am BÜZ
Im Grünen. Mit Genuss.

LIVE
1.FC BÖHMISCH
Live-Band:
1.FC Böhmisch

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt!
Bratwurst, Krustenbraten, Ofenkartoffeln mit Kräuterquark und Brezeln,
Hochstift und Pilgerstift vom Fass, Aperol Spritz, Liller Wild Berry u.v.m.

Sa. 12. Juli ab 16 Uhr geöffnet
Bürgerzentrum Rothemann
www.rothemann.de



Feuerwehrfest
in Lütter

Wann: 13.07.-14.07.2025
Wo: Feuerwehrhaus Lütter

Sonntag:
ab 11 Uhr Frühschoppen
Biertime von 11-12 Uhr
ab 12 Uhr Gyros
ab 14 Uhr Kaffee & Kuchen
ab 14 Uhr Unterhaltung für Kinder*
ab 15 Uhr Schauübung der Einsatzabteilung

Montag:
ab 18 Uhr Haxe & Kreuzbergbier
Bon Vorverkauf der Haxen am Sonntag
Musikverein Lütter

**Auf Euer Kommen freut sich
die Feuerwehr Lütter**

*Kinderschminken, Spielmobil & Hüpfburg



**Herzliche Einladung
zum
Kirchen-
Kaffee**

**Sonntag
13.07.2025**

**Nach der Frühmesse im
Pfarrzentrum Eichenzell**

Foto: Sylwia Krüger in Pfarrbriefdienst.de



Pfarrfest
am Sonntag, den 13.7.2025
am und im Bürgerhaus Büchenberg

Programm:

- ab 10.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst vor dem Bürgerhaus mit den Kita-Kindern (Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt)
- ab 11.00 Uhr Fassanstich mit Frühschoppen
- ab 12.00 Uhr Mittagstisch mit Braten, Schnitzel und hausgemachten Salaten sowie ganztägig geöffneter Grillstation mit Steaks, Würstchen und Pommes
- ab 13.30 Uhr  Jakobustreff anschließend Spiel und Spaß für die Kinder mit Schiffschaukel, Kinderschminken und Basteln
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus
- ab 18.00 Uhr Dämmererschoppen

Ganztägige musikalische Unterhaltung

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich die
Pfarrgemeinde St. Jakobus, Büchenberg

www.katholisch-im-bürgerhaus-büchenberg.de

PIANALE PIANO FESTIVAL

Eichenzeller Konzertrunde

Freitag, 1. August 2025, 19.30 Uhr

Kultursaal Eichenzeller Schlösschen

Seit vielen Jahren ist die Pianale – als einzigartige Kombination einer Klavier-Akademie mit einem Wettbewerb und einer Konzertreihe – in Osthessen und weit darüber hinaus als eine bemerkenswerte „Talentschmiede“ und ein bedeutendes Podium für junge Künstlerinnen und Künstler ein fester Begriff. Auch in diesem Jahr versammeln sich ausgewählte junge Pianistinnen und Pianisten vom 29. Juli bis 12. August zur 17. Pianale Klavierakademie in Fulda. Dort erhalten sie von international renommierten Klavierprofessorinnen und -professoren Profi-Unterricht und stellen sich bei den fast täglichen Konzerten im Rahmen der angegliederten Konzertreihe „Pianale Piano Festival“ ihrem Publikum vor.

Eine Auswahl dieser Teilnehmerinnen und Teilnehmer gestaltet das Konzert am 1. August um 19.30 Uhr im Kultursaal des Eichenzeller Schlösschens. Die jungen, hochbegabten Talente stehen allesamt am Anfang einer vielversprechenden Karriere und begeistern die Zuhörerinnen und Zuhörer in besonderer Weise.

Bei der „Eichenzeller Konzertrunde“ ist es schöne Tradition, dass nicht nur ein musikalischer, sondern auch ein kulinarischer Genuss geboten wird. Die Konzertkarte beinhaltet einen Begrüßungssekt und einen besonderen Snack in der Pause.

**Konzertkarten sind bei der Gemeinde Eichenzell
unter Tel. 06659 979-143 oder -141
und per E-Mail an kulturamt@eichenzell.de erhältlich.**

Ticket incl. Begrüßungssekt und Snack:

36,00 € / ermäßigt 32,00 €

(Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung)

FULDA 2025
PIANALE PIANO FESTIVAL
29. JULI - 12. AUGUST

Fulda beflügelt...

EICHENZELLER

Gemeindeverwaltung.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie alle Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.

Gemeindeverwaltung

Schlossgasse 4
36124 Eichenzell
Tel.: (06659) 979-0

E-Mail: gemeinde@eichenzell.de
Internet: www.eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8–12 Uhr
 Mo. 14–16 Uhr
 Mi. 14–18.30 Uhr

Eine Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten ist möglich.

► Bürgerbüro

Melde- und Passwesen, Sozialangelegenheiten, Einbürgerungen
Gerlinde Schnopp (Leiterin) 979-140
gerlinde.schnopp@eichenzell.de

Melde- und Passwesen, Fundbüro
Katja Bolz 979-142
katja.bolz@eichenzell.de

Sylvia Münch 979-0
sylvia.muench@eichenzell.de

Simone Schlag 979-141
simone.schlag@eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 8–16 Uhr
 Mi. 8–12 und 14–18.30 Uhr | Fr. 8–12 Uhr
 Nur in geraden Kalenderwochen: Sa. 10-12 Uhr

► Bürgermeister

Johannes Rothmund 979-121
johannes.rothmund@eichenzell.de

► Sekretariat

Eichenzeller Nachrichten, Öffentlichkeitsarbeit
Sabrina Gärtner 979-122
sabrina.gaertner@eichenzell.de

► Hauptamt

Wahlangelegenheiten und Versicherungswesen
Marco Schlender (Leiter Hauptamt) 979-125
marco.schlender@eichenzell.de

Kindergartenangelegenheiten

Bettina Bode 979-123
bettina.bode@eichenzell.de

Allg. Verwaltungsaufgaben / Melde- und Passwesen

Lisa-Marie Ulrich 979-149
lisa-marie.ulrich@eichenzell.de

► Personalamt

Sandra Liebert (Leiterin Personalamt) 979-124
sandra.liebert@eichenzell.de

Marie-Theres Tobler 979-130
marie-theres.tobler@eichenzell.de

► Gemeindekasse

Zahlungsverkehr
Joachim Söder 979-128
joachim.soeder@eichenzell.de

Sandra Parzeller 979-129
sandra.parzeller@eichenzell.de

Christin Schneider 979-147
christin.schneider@eichenzell.de

► Finanz- und Steuerverwaltung

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
Simon Herr (Leiter Finanzabteilung) 979-127
simon.herr@eichenzell.de

Gewerbsteuer, Allgemeine Finanzverwaltung

Jana Farnung 979-146
jana.farnung@eichenzell.de

Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Abfallangelegenheiten

Renate Pfort 979-126
renate.pfort@eichenzell.de

IT-Administration

Benjamin Günder 979-150
benjamin.guender@eichenzell.de

Daniel Menz 979-151
daniel.menz@eichenzell.de

► Bauhof

Christoph Günther (Vorarbeiter) 61 85 97
bauhof@eichenzell.de

► Wertstoffhof Eichenzell

Di. 14–16 Uhr (ganztätig),
 Do. 14–16 Uhr (**November bis März**)
 Sa. 9–12 Uhr (ganztätig),
 Do. 16–18 Uhr (**April bis Oktober**)
 Tel. (0 66 59) 979-126 (während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung)

► Standesamt und Friedhofswesen

Geburten, Heirat, Sterbefälle, Friedhofswesen
Daniel Vey 979-144
daniel.vey@eichenzell.de

Jaqueline Günther 979-145
jaqueline.guenther@eichenzell.de

► Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Kulturprogramm, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil, Rentenangelegenheiten, Neuland Stiftung

Hildegard Weber 979-143
hildegard.weber@eichenzell.de

Kulturprogramm, Vereinsangelegenheiten, Bürgerhäuser, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil

Tabea Hofmann 979-148
tabea.hofmann@eichenzell.de

Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Schlossgasse 7a)
 Grundstücksangelegenheiten / Allgemeine Bauverwaltung

Nico Schleicher (Leiter Bauamt) 979-165
nico.schleicher@eichenzell.de

Bautechnik / Hoch- und Tiefbau
Dieter Seuring (Hochbau) 979-162
dieter.seuring@eichenzell.de

Martin Dorn (Tiefbau) 979-161
martin.dorn@eichenzell.de

Bauplanung / Bauantragsbearbeitung
Thomas Schmidt 979-164
thomas.schmidt@eichenzell.de

Kathrin Ebert 979-167
kathrin.ebert@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Liegenschaften, Grundstücksangelegenheiten

Vanessa Kessler 979-163
vanessa.kessler@eichenzell.de

Christina Baier 979-166
christina.baier@eichenzell.de

Klimaschutz
Joleen Bleuel 979-168
joleen.bleuel@eichenzell.de



Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie alle Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.

► Ordnungsamt und Ordnungsbehördenbezirk

Gersfelder Straße 2, 36124 Eichenzell, ordnungsamt@eichenzell.de
Gewerbe-, Straßenverkehrs- und Ordnungsrecht

Thomas Gernhardt

(Leiter Ordnungsamt und Ordnungsbehördenbezirk) 979-187

thomas.gernhardt@eichenzell.de

Bianca Goldman

bianca.goldman@eichenzell.de 979-184

Geschwindigkeitsüberwachung

Harald Hergenhan

harald.hergenhan@eichenzell.de 979-180

Andreas Saß

andreas.sass@eichenzell.de 979-182

Anne Schmuck

anne.schmuck@eichenzell.de 979-186

Steve Taubert

steve.taubert@eichenzell.de 979-183

Steven Schrage

steven.schrage@eichenzell.de 979-185

Brand- und Katastrophenschutz/Geschwindigkeitsüberwachung

Marc Hainer

marc.hainer@eichenzell.de 979-181

► Smart City Eichenzell

Fuldaer Straße 3a, 36124 Eichenzell, smartcity@eichenzell.de

Christopher Müller (Projektleiter)

christopher.mueller@eichenzell.de 979-132

Michael Kottusch

michael.kottusch@eichenzell.de 979-133

Anne Jana

anne.jana@eichenzell.de 979-135

► Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher

Matthias Dente

Rennsteigweg 12, Eichenzell

ortsgericht@eichenzell.de

Stellvertreter

Ewald Hohmann

Strehlhofweg 12, Lütter

Sprechzeiten im Eichenzeller Schlösschen,

Raum Wicklow: Mi. 17-18 Uhr

(in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechzeiten)

Tel. (0 66 59) 91 99 62

Tel. (0 66 56) 85 95

► Schiedsmann

Hans-Dieter Köhler

Rönshausener Str. 22, Rönshausen

hdkoehler@gmx.de

Ulrich Steybe

Stellvertretender Schiedsmann

Am Rod 3, Rothemann

ullich@ullich.com

Tel. (06659) 91 81 940

(0172) 63 67 260

(0170) 96 01 480

► Ortsvorsteher

Eichenzell

Dirk Fischer

fischer.eichenzell@t-online.de

Büchenberg

Hubert Aha

hubertaha@web.de

Tel. (0 66 59) 91 91 45

Tel. (0 66 56) 88 65

Döllbach

Markus Roth

markus.roth.1976@gmail.com

Tel. (0 66 56) 91 89 70

Kerzell

Raphael Witzel

rw@stuck-putz-witzel.de

Tel. (0 66 59) 16 56

Löschenrod

Holger Breithecker

info@ortsbeirat-loeschenrod.de

Tel. (0 66 59) 54 17 77

Lütter

Simon Jestädt

simon_jestaedt@web.de

Tel. (0163) 6 98 87 23

Rönshausen

Leonhard Will

leonhardwill@web.de

Tel. (0 66 59) 51 25

Rothemann

Oskar Kanne

oskar.kanne@t-online.de

Tel. (0151) 15 53 02 41

Welkers

Andreas Klimesch

andreas.klimesch@ortsbeirat-welkers.de

Tel. (0 66 59) 61 98 82

► Kindertagesstätten

Eichenzell, **Sternschnuppe**

Akazienweg 18, kita.sternschnuppe@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 31 28

Eichenzell, **Generationenhaus**

Kita Riedrainmäuse
Am Riedrain 11, kita.generationenhaus@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 61 99 72

Kerzell, **Regenbogen**

Sebastianstr. 5, kita.regenbogen@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 32 21

Löschenrod, **Spatzennest**

Mainstr. 7, kita.spatzennest@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 14 73

Lütter, **Fliegenpilz**

Strehlhofweg 3-5

kita.fliegenpilz@eichenzell.de

Tel. (0 66 56) 12 03

Rönshausen, **Schneckenhaus**

Rönshausener Str. 31

kita.schneckenhaus@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 23 21

Rothemann, **Gänseblümchen**

Pappelallee 1, kita.gaensebluemchen@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 25 10

Welkers, **Kleine Freunde**

Kleine Wanne 1-3, kita.kleinefreunde@eichenzell.de

Tel. (0 66 59) 44 07

Büchenberg, **St. Jakobus**

Kalbachstr. 2, kita.buechenberg@bistum-fulda.de

Tel. (0 66 56) 83 83

► Tagespflegepersonen (Tagesmütter)

Eichenzell

Elke Jestädt

Sabine Tauchel

Tel. (0170) 465 25 44

Tel. (0 66 59) 35 95

Löschenrod

Maria Isabel Mendez

Tel. (0 66 59) 915 00 56

Lütter

Petra Gutermuth

Paulina Taubert

Tel. (0 66 56) 85 09

Tel. (0178) 441 14 21 oder (0 66 56) 485 99 54

Rothemann

Heike Sauer

Tel. (0 66 59) 98 78 90

Welkers

Gudrun Spors

Ingrid Wohlerdt

Tel. (0 66 59) 31 46 oder (0170) 830 09 92

Tel. (0 66 59) 54 19 57

Amtliche Bekanntmachungen

Ergebnis der Wahl des Jugendparlaments 2025 - 2027

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt folgendes endgültiges Wahlergebnis für die im Zeitraum vom 30.06.2025 bis 04.07.2025 online durchgeführte Wahl des Jugendparlamentes fest:



Wahlberechtigte	704
Wählerinnen und Wähler	50
Wahlbeteiligung	7,1%
Ungültige Stimmen	0
Gültige Stimmen	147

Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

Eichenzell	
Nele Beintken	18
Leonard Hering	18
Matteo Frank	12
Jonas Hack	12
Aghsa Safi	7

Löschenrod	
Chiara Candiano	15
Emily Schwind	13

Lütter	
Finja Schmauch	12
Noah Jehn	8

Rothemann	
Miriam Enders	18

Zillbach	
Jule Halbleib	14

Alle oben aufgeführten Kandidatinnen und Kandidaten haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten.
Nachrückerinnen oder Nachrücker sind nicht vorhanden.

Eichenzell, den 07.07.2025

Ingrid Fritsch
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Dank an alle Wählerinnen und Wähler

Ich gratuliere den gewählten Mitgliedern herzlich und wünsche ihnen viel Erfolg für die kommende Amtszeit.
Mein besonderer Dank gilt allen Jugendlichen, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und damit ein klares Zeichen für Beteiligung gesetzt haben.
Erfreulich ist die gestiegene Wahlbeteiligung: Während 2023 nur wenige Jugendliche gewählt hatten, wurde bei der erstmals vollständig online durchgeführten Wahl diesmal deutlich mehr Beteiligung erreicht 7,1 %.
Der einfache, flexible Zugang per persönlichem Code – rund um die Uhr über vier Tage – hat sich bewährt. Damit zeigt sich: Die Onlinewahl ist der richtige Weg und ein wichtiger Schritt hin zu niedrigschwelliger Jugendbeteiligung.
Zur Sichtbarkeit trug auch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit bei – mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung über Gemeindeblatt, Social Media und Homepage sowie durch eigene Aktionen des JuPa, etwa beim Weckfresserfest und mit Plakataktionen im gesamten Gemeindegebiet.
Ich wünsche dem neuen Jugendparlament, dass seine Arbeit künftig noch stärker unterstützt und sichtbar gemacht wird. Denn dort, wo Jugendbeteiligung aktiv gefördert wird, entstehen wertvolle Impulse – etwa in den Bereichen Freizeitgestaltung, Mobilität oder öffentlichem Raum.

In Eichenzell gibt es engagierte Ansprechpartner, die dem JuPa zur Seite stehen – dafür ein herzliches Dankeschön! Ich würde mich freuen, wenn sich diese gute Zusammenarbeit künftig noch weiterentwickelt. Besonders bei Projekten kann es hilfreich sein, wenn die Jugendbetreuung noch enger eingebunden wird und Vorhaben kontinuierlich begleitet.
Dabei ist es wichtig, dass das JuPa seine Eigenständigkeit bewahrt. Unterstützung soll motivieren, stärken, Orientierung geben und Freiräume schaffen – ohne einzuengen oder zu überfordern.
Vielleicht lohnt sich auch ein neuer Blick auf das derzeit geltende Wahlalter. Andere Kommunen haben mit erweiterten Altersgrenzen – etwa bis 22 Jahre – positive Erfahrungen gemacht. Auch für Eichenzell könnte das eine interessante Perspektive sein.
Bedanken möchte ich mich auch bei der Gemeindeverwaltung und dem Gemeindevorstand für die gute Zusammenarbeit bei dieser wegweisenden Wahl. Dem neuen JuPa wünsche ich einen guten Start, viel Engagement und kreative Ideen für unsere Gemeinde.
Eichenzell, den 07.07.2025



Vincent Mölter
Vorsitzender des Jugendparlaments Eichenzell 2023 – 2025



1.

Wirtschaftsplan

(Haushaltssatzung)

des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das

Wirtschaftsjahr 2025

Aufgrund des § 7 der Satzung des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg vom 16.12.1977 in der Fassung des VI. Nachtrags vom 16.11.2022 in Verbindung mit § 18 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16.12.1969 (GVBl. I S. 307) in der zur Zeit geltenden Fassung und dem § 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EBG) vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 17.09.2024 (GVBl. 2024 Nr. 52), hat die Verbandsversammlung am 26.03.2025 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird im Erfolgsplan in der Einnahme (Ertrag) auf 2.768.510,00 EUR in der Ausgabe (Aufwand) auf 2.843.033,00 EUR Verlust -74.523,00 EUR

im Vermögensplan in der Einnahme auf 1.698.612,53 EUR in der Ausgabe auf 1.698.612,53 EUR festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2025 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 500.000,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 700.000,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

§ 5

Eine Verbandsumlage wird nicht erhoben.

§ 6

Es gilt der von der Verbandsversammlung am 26.03.2025 beschlossene Stellenplan.

Künzell, den 27.03.2025

Zweckverband Gruppenwasserwerk Florenberg

(Siegel)

Zentgraf

Verbandsvorsitzender

2. Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes (Haushaltssatzung)

Der vorstehende Wirtschaftsplan (Haushaltssatzung) des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das Wirtschaftsjahr 2025 wird gemäß den Bestimmungen der Satzung des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg in der z. Zt. geltenden Fassung hiermit öffentlich bekannt gemacht.

3. Genehmigung zur Aufnahme von Krediten

Der Landrat des Landkreises Fulda als Behörde der Landesverwaltung hat am 18.06.2025 die Genehmigung zur Aufnahme des in § 2 des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehenen Kredits zur Finanzierung von Investitionen in Höhe von

500.000,00 Euro

(in Worten: „fünfhunderttausend Euro“)

gemäß § 103 Abs. 2 Hessische Gemeindeverordnung (HGO) i.V.m. § 18 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) erteilt.

4. Genehmigung von Verpflichtungsermächtigungen

Der Landrat des Landkreises Fulda als Behörde der Landesverwaltung hat am 18.06.2025 die Genehmigung zur Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen des in § 3 des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehenen Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in künftigen Jahren in Höhe von

700.000,00 Euro

(in Worten: „siebenhunderttausend Euro“)

gemäß § 102 Abs. 4 Hessische Gemeindeverordnung (HGO) i.V.m. § 18 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) erteilt.

5. Der vorstehende Wirtschaftsplan (Haushaltssatzung) liegt zur Einsichtnahme von

Dienstag, den 15.07.2025, bis einschließlich Donnerstag, den 24.07.2025 im Rathaus Künzell, Unterer Ortsweg 23, 36093 Künzell, Zimmer-Nr. 201, während der Dienststunden öffentlich aus.
Künzell, den 23.06.2025

Zweckverband
Gruppenwasserwerk Florenberg
Zentgraf
Verbandsvorsitzender

Ablauf von Nutzungsrechten an Grabstätten



Für die nachstehend aufgeführten Grabstätten konnten keine Nutzungsberechtigten oder Angehörige ermittelt werden. Im Rahmen der öffentlichen Bekanntmachung werden mögliche Nutzungsberechtigte oder Angehörige hiermit aufgefordert, sich bis zum

1. September 2025

bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Eichenzell zu melden.

Eichenzell (alt)

Rothmann, Martin – Abteilung A, Reihe 22, Nr. 640 K – verstorben in 1985

Friedhof Löschenrod

Schäfer, Gerhard – Abteilung A, Reihe 8, Nr. 85 – verstorben in 1975

Meier, Philip – Abteilung A, Reihe 13, Nr. 130 K – verstorben in 1979

Friedhof Rothemann

Hohmann, Maria – Abteilung A, Reihe 1, Nr. 15 – verstorben in 1984

Streitenberger, Bianca – Abteilung A, Reihe 4, Nr. 113 K – verstorben in 1988

Friedhof Welkers

Becker, Alfons – Abteilung A, Reihe R09a, Nr. 129a – verstorben in 1989

Nach Ablauf der Frist wird die Grabstätte abgeräumt und eingeebnet.

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Eichenzell
Johannes Rothmund
Bürgermeister

Fundsachen

Im Fundbüro der Gemeinde Eichenzell sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- ein Smartphone (Rönshausen)

Auskünfte beim Fundbüro der Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell, Tel.: 06659 979-142.

Pässe und Ausweise



Bei der Gemeindeverwaltung Eichenzell sind
Personalausweise, die bis zum 25.06.2025
und Reisepässe, die bis zum 28.05.2025

beantragt wurden, eingetroffen.

Bitte bringen Sie die alten Ausweispapiere, falls noch nicht abgegeben, beim Abholen mit.

Ehe- und Altersjubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren vom **03.07.2025 bis 09.07.2025**

75. Geburtstag

Irmgard Kiauka, Eichenzell
Gregor Walther, Lütter
Berthold Faulstich, Eichenzell

Goldene Hochzeit

Gabriele und Herbert Grein, Löschenrod



Der Gemeindevorstand wünscht auch allen anderen Geburtstagskindern und Ehejubilaren, die im genannten Zeitraum feiern, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Aus dem Rathaus wird berichtet

Glück teilen und Katastrophen verhindern?



Der Kinderschutzbund
Kreis- und Ortsverband
Fulda

Mit Kindern in Kontakt bleiben, Jugendliche und Eltern unterstützen!

Das Kinder- und Jugendtelefon sowie das Elterntelefon Fulda bildet wieder Ehrenamtliche aus

Es gibt Kinder, die rufen an, weil sie sich austesten wollen. Es gibt Jugendliche, die wollen sich ihren Schmerz von der Seele reden. Eltern suchen Rat, möchten einfach einmal darüber reden... Plaudern, albern, in der Not Halt suchen – warum auch immer das Telefon von Nummer gegen Kummer e. V. klingelt, am anderen Ende sitzen sehr gut ausgebildete, kompetente Telefonberater*innen, die sich die Zeit dafür nehmen.

Unsere Berater*innen werden tagtäglich gefordert, aber mit der fundierten Ausbildung von 77 Zeitstunden, begleitenden Supervisionen und ständigen Fortbildungen fühlen sich dem alle gewachsen.

Wir stocken unser Team auf – Sie können dabei sein!

Melden Sie sich zu unserer nächsten Info-Veranstaltung

Mittwoch, dem 16.07.2025, 19:00 Uhr

in den Geschäftsräumen des Kinderschutzbundes
bitte unter info@kinderschutzbund-fulda.de oder telefonisch (0661 9016551) an.

Die Ausbildung von zukünftigen Berater*innen erfolgt nach persönlicher Vorstellung und Auswahlgesprächen von August bis November an verschiedenen langen Wochenenden (Freitage, Samstage). Die Schulungen werden durch Fachleute aus dem Kommunikations- und Konfliktmanagementbereich durchgeführt.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Deutscher Kinderschutzbund
Kreis- und Ortsverband Fulda e. V.
info@kinderschutzbund-fulda.de
Corinna Trinks
Kordinatorin

Kinder- und Jugendtelefon / Elterntelefon Fulda



Die Gemeinde Eichenzell betreut in ihren acht Kindertagesstätten Kinder von der Krippe bis zum Schuleintritt. Eine pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher (m/w/d) Vollzeit / Teilzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- achtsame Begleitung und Unterstützung der Bildungsprozesse der Kinder
- respektvoller, werte- und ressourcenorientierter Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleg:innen
- Förderung aller Basiskompetenzen nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan
- Begleitung und Dokumentation von Lernprozessen
- Bereitschaft zur Mitgestaltung des Tagesablaufes und gruppenübergreifenden Lernprozessen
- zuverlässige Bezugs- und Bildungsperson
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern, um die Entwicklung des Kindes gezielt zu fördern
- Identifikation mit der Konzeption der jeweiligen Einrichtung

Sie bringen mit:

- erfolgreich abgeschlossene schulische Ausbildung zur/zum Erzieher:innen oder vergleichbare Ausbildung
- einfühlsame und wertschätzende Haltung gegenüber den Kindern und deren Familien
- Eigeninitiative, Engagement und verantwortungsvolles Handeln
- Einsatzbereitschaft, Team- und Kooperationsfähigkeit
- wertschätzender Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleg:innen
- Bereitschaft zur Mitwirkung und Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit
- Erfahrung mit Portfolio- und Projektarbeit
- Kenntnisse über den hessischen Bildungs- und Erziehungsplan
- interkulturelle Kompetenz

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten und kollegialen Team
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und eine attraktive Vergütung nach dem TVÖD SuE sowie den im öffentlichen Dienst üblichen zusätzlichen Sozialleistungen, Bike-Leasing
- Mitarbeit und Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption
- regelmäßige Teamsitzungen und Supervisionen sowie individuelle Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten

Weitere Infos:

- bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt
- die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung wird ausdrücklich zugesichert

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:
bewerbung@eichenzell.de

Für weitere Fragen sind wir gerne für Sie da:

Frau Liebert, Leiterin Personalamt

Tel.: 06659 979-124

E-Mail: sandra.liebert@eichenzell.de

Herr Schlender, Leiter Hauptamt

Tel.: 06659 979-125

E-Mail: marco.schlender@eichenzell.de

Ihre persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Stellenbesetzung im Zuge des Bewerbungsverfahrens gem. DSGVO gespeichert und verarbeitet. Nach Ablauf des Stellenbesetzungsverfahrens werden Ihre persönlichen Daten automatisch wieder gelöscht.



Weitere Infos über den QR-Code





Jugendparlament Eichenzell unterwegs:

Abschlussfahrt nach Wiesbaden

Zum Abschluss ihrer Amtszeit unternahm das Jugendparlament (JuPa) der Gemeinde Eichenzell eine zweitägige Fahrt nach Wiesbaden.

Vom 25. bis 26. Juni stand ein vielseitiges Programm auf dem Plan – mit Einblicken in die Jugendpolitik, Möglichkeiten zur Vernetzung und einem kleinen Abenteuer.

Besuch im Jugendinformationszentrum Wiesbaden

Nach der Anreise mit der Bahn besuchte die sechsköpfige JuPa-Gruppe das Jugendinformationszentrum (JIZ) in Wiesbaden. Das JIZ ist eine Einrichtung des Amtes für Soziale Arbeit der Stadt Wiesbaden und bietet jungen Menschen Beratung sowie Informationen zu Ausbildung, Freizeit, Beteiligung und vielem mehr. Besonders spannend war die Vorstellung einer interaktiven Online-Karte, die kostenlose oder günstige Freizeitangebote für Jugendliche zeigt.

In einem anschließenden Workshop ging es um eigene Kontakte und Netzwerke des Jugendparlaments in Eichenzell. In drei Gruppen wurde überlegt, welche Ansprech- und Kooperationspartner bereits bekannt sind – und wie daraus neue Angebote für Jugendliche entstehen können. Die Ergebnisse wurden präsentiert und diskutiert. Vielleicht lassen sich daraus auch Impulse für das nächste JuPa 2025–2027 ableiten.



Im Jugendinformationszentrum Wiesbaden: Workshop zum Thema Ansprechpartner und Netzwerke für die JuPa-Arbeit

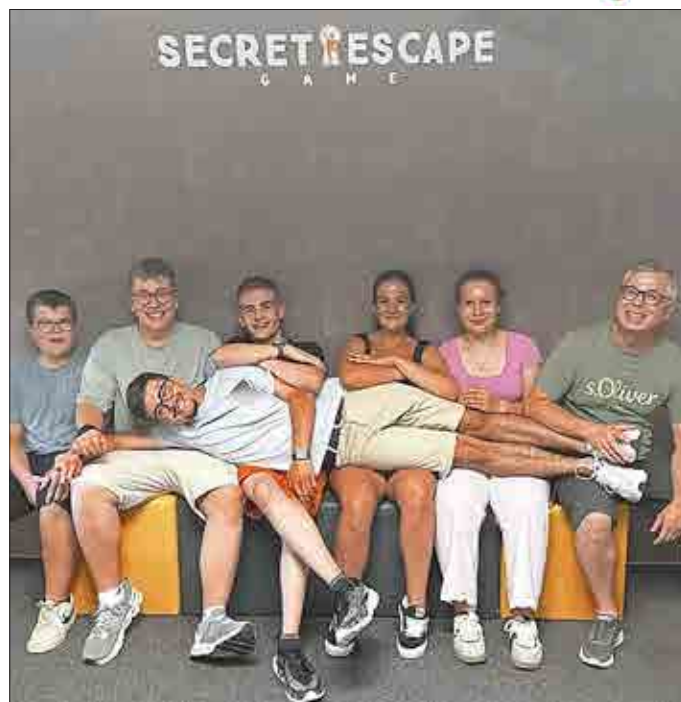
Austausch mit dem Jugendparlament Wiesbaden

Am Nachmittag traf sich die Eichenzeller Gruppe mit Vertreterinnen und Vertretern des Jugendparlaments Wiesbaden im Rathaus. Vorsitzender Musa Yolver und weitere Mitglieder begrüßten die Gäste aus Eichenzell herzlich und gaben Einblicke in die Arbeitsweise des Wiesbadener JuPa. Dabei zeigten sie sich nicht nur offen für Fragen, sondern auch interessiert an den Projekten und Erfahrungen aus Eichenzell. Das Wiesbadener JuPa ist mit 31 Mitgliedern deutlich größer als in Eichenzell. Das aktive und passive Wahlalter liegt dort zwischen 14 und 22 Jahren, rund 30.000 Jugendliche sind wahlberechtigt. Trotz der großen Zahl an Wahlberechtigten lag die Beteiligung zuletzt bei nur etwa 6 %. Daher war der Austausch zur Online-Wahl, die in Wiesbaden künftig geplant ist, besonders interessant – denn: In Eichenzell findet die JuPa-Wahl dieses Jahr bereits vollständig online statt.

Die Jugendlichen aus Wiesbaden und der Gemeinde Eichenzell zeigten sich offen für weitere Zusammenarbeit.

Teambuilding im Escape Room

Zum Abschluss des Tages wurde es spannend: In einem Escape Room schlüpfte die Gruppe in die Rolle von Detektiven und musste einen mysteriösen Fall entschlüsseln. Viele Rätsel, versteckte Hinweise und 60 Minuten Zeit – mit Teamgeist und klugem Kombinieren wurde auch das letzte Schloss geknackt. Eine Aktion, die allen Spaß gemacht und den Teamgeist noch weiter gestärkt hat.



Eingesperrt – aber nicht auf den Kopf gefallen! Das JuPa Eichenzell hat den Escape Room erfolgreich geknackt.

Besuch im Hessischen Landtag

Am nächsten Morgen stand der Landtag auf dem Programm. Nach einer Einführung in Aufgaben und Aufbau des Parlaments wurde die Gruppe in den Plenarsaal geführt – einen runden, lichtdurchfluteten Saal im Schlossflügel. Dort verfolgten die Jugendlichen von der Zuschauertribüne aus die laufende „Aktuelle Stunde“ – eine lebhafteste Debatte zwischen den Fraktionen zu politischen Themen.

Im Anschluss traf die Gruppe den Landtagsabgeordneten Sebastian Müller(CDU), der den Wahlkreis Fulda II vertritt. In einer offenen Gesprächsrunde diskutierten die Jugendlichen mit ihm unter anderem über das Handyverbot an Schulen, die Idee eines verpflichtenden Gesellschaftsjahres, über digitale Wahlen und ein mögliches Wahlalter ab 16. Der Austausch fand auf Augenhöhe statt und bot Raum für kritische Fragen und ehrliche Meinungen – in beide Richtungen.



MdL Sebastian Müller im Austausch mit dem Jugendparlament Eichenzell im Hessischen Landtag.

Zum Abschluss führte der Abgeordnete die Gruppe noch in die historischen Sitzungssäle des Landtages. Dort entstand auch das gemeinsame Abschlussfoto.



(v.l.): Sebastian Müller MdL, Constantin Heinz (stellv. Vorsitzender JuPa), Vincent Mölter (Vorsitzender JuPa), Emily Schwind (stellv. Vorsitzende JuPa), Noah Jehn, Chiara Candiano, Lars Emil Erhard, Klaus Mölter (ehrenamtlicher Begleiter)

Selbst organisiert und mit viel Engagement

Die Fahrt wurde vom Jugendparlament selbstständig geplant und vorbereitet – unter der Leitung von Vincent Mölter. Unterstützt wurde die Gruppe bei der Unterkunftsbuchung von der Gemeindeverwaltung Eichenzell. Da Jugendpfleger Max Schneider kurzfristig ausfiel, übernahm Klaus Mölter ehrenamtlich die Begleitung.

Das JuPa bedankt sich bei allen, die die Fahrt möglich gemacht haben.

Fazit der Gruppe:

Wiesbaden und der Hessische Landtag sind nicht nur politisch interessant, sondern auch als Ausflugsziel für Gruppen, Schulklassen oder Vereine absolut empfehlenswert.



Die Mitglieder des Jugendparlaments Eichenzell vor dem Hessischen Landtag (v.l.): Vincent Mölter (Vorsitzender), Noah Jehn, Lars Emil Erhard, Constantin Heinz, Chiara Candiano, Emily Schwind

Vincent Mölter

Vorsitzender Jugendparlament 2023-2025

Neubaugebiet „Nordöstliches Steinfeld“ Eichenzell

Im Kernort Eichenzell am nordöstlichen Ortsrand Richtung Schloss Fasanerie entstehen durch die derzeit laufende Erschließung 22 Bauplätze für Einfamilienhäuser. Hiervon werden 20 Grundstücke zum Kauf angeboten. Am östlichen Rand des Gebietes entstehen weitere 8 Bauplätze für Mehrfamilienhäuser. Außerdem ist in diesem Bereich der Neubau eines Kindergartens vorgesehen.

In der Zeit vom **1. Juli 2025** bis zum **17. Juli 2025** können Sie sich aktiv auf das Baugebiet bewerben. Die Vergabe der Grundstücke erfolgt nach der Vergaberichtlinie für Wohnbaugrundstücke der Gemeinde Eichenzell und ist auf der Webseite www.eichenzell.de unter der Rubrik „Bauen & Wohnen“ einsehbar.

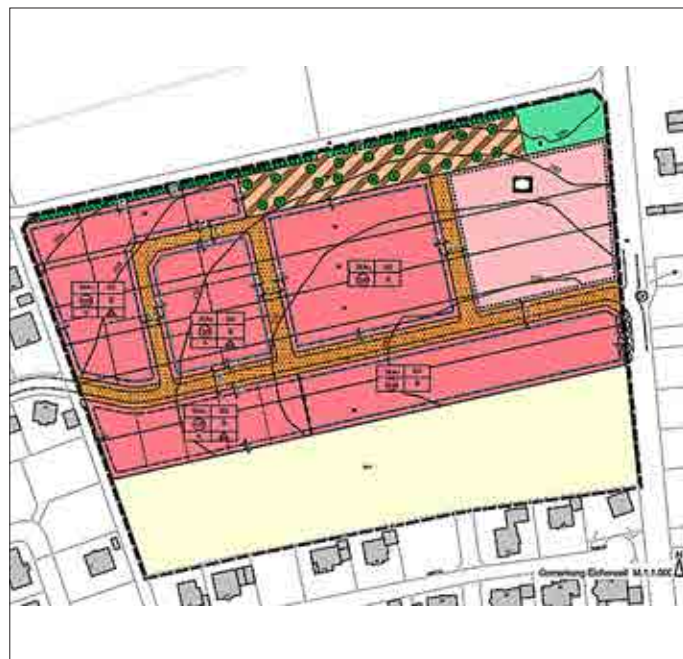
Da sich die Gemeindeverwaltung dazu entschlossen hat, auch für die Grundstücksvergabeverfahren einen digitalen Weg einzuschlagen, wird das Verfahren über die Plattform „Baupilot.com“ abgewickelt.

Ihre kostenlose Bewerbung und Registrierung können Sie unter dem folgendem Link oder mit dem nachstehenden QR-Code vornehmen:

<https://www.baupilot.com/eichenzell/nordostliches-steinfeld>

***Sollten Sie Interesse haben, können die Registrierung aber nicht online vornehmen (kein Internetanschluss, kein Computer etc.), bitten wir Sie, sich mit Vanessa Kessler, Tel.: 06659 979-163, E-Mail: vanessa.kessler@eichenzell.de in Verbindung zu setzen.**

Das gleiche gilt bei entsprechenden Rückfragen zum System.





Es blüht und summt wieder in und um Eichenzell

Für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung

Man denkt es nicht, aber das Anlegen einer Blühwiese ist eine Wissenschaft für sich. Für die Aussaat muss der perfekte Zeitpunkt gewählt werden: Kein Frost in Sicht, aber auch nicht zu heiß, plus eine hohe Regenwahrscheinlichkeit in den folgenden Tagen. Wenn die Gegebenheiten stimmen, dann wird die Erde vorbereitet und die Samen werden mit einem Spezialgerät in die Erde eingearbeitet – ansonsten ist die Keimquote zu schlecht. Unterm Strich macht eine Blühwiese aber viel weniger Arbeit, als eine herkömmliche Wiese, die regelmäßig gemäht werden muss. Die Vorteile sind vielfältig:

- Je länger die Halme sind, desto besser kann die Grünfläche Feuchtigkeit speichern. Dies ist besonders wichtig in längeren Trockenphasen.
- Im Falle von Starkregen kann der durchwurzelte Boden das Wasser besser aufnehmen und verbessert dadurch die Versickerung.
- Blüten dienen als Nahrung für Insekten und diese wiederum als Nahrung für Vögel. Dies ist ein wichtiger natürlicher Kreislauf.
- Eine dauerhafte Begrünung fördert außerdem die langfristige COM-Speicherung, da durch die verringerte Bodenbearbeitung mehr Humus aufgebaut werden kann und sich somit die Bodenstruktur verbessert.
- Durch die verringerte Mäharbeit werden Fahrwege eingespart und der Maschineneinsatz auf der Fläche kann verringert werden.

Deshalb legen wir auf geeigneten Flächen Blühwiesen an und mähen diese nur noch 2-mal statt 12-mal im Jahr.



Schicken Sie uns doch auch Ihre Fotos vom blühenden Eichenzell. Außerdem suchen wir Eichenzellerinnen und Eichenzeller mit dem grünen Daumen, die uns bei einer Hochbeet-Aktion im August unterstützen. Bei Fragen und Anregungen können Sie uns gerne persönlich kontaktieren.

Ansprechpartnerin:

Joeleen Bleuel

Telefon: 06659 979-168

E-Mail: klimaschutz@eichenzell.de



Fotos: Blühwiese in Rönshausen, Juli 2025

Jetzt Wasser sparen! Mit sechs Spartipps „Verzichten Sie bitte auf jeden unnötigen Wasserverbrauch“



Appell der Stadt Fulda, der Gemeinden Petersberg, Eichenzell und Ebersburg sowie der RhönEnergie: Wassersparen Gebot der Stunde

FULDA. Osthessen steckt derzeit in einer ungewöhnlichen Hitzewoche mit Temperaturen von deutlich über 30 Grad. Das stellt auch die Wasserversorgung vor große Herausforderungen. Hitzewellen können den Verbrauch um zu 60 Prozent erhöhen. Die Stadt Fulda, die Gemeinden Petersberg, Eichenzell und Ebersburg sowie die RhönEnergie, die für die Wasserversorgung in Fulda, Eichenzell und Ebersburg verantwortlich ist, fordern die Verbraucherinnen und Verbraucher deshalb jetzt zu striktem Wassersparen auf.

„Verzichten Sie bitte auf jeden unnötigen Wasserverbrauch. Jeder einzelne kann mit einfachen Schritten eine Menge Wasser sparen“, erklären OB Dr. Heiko Wingefeld und die RhönEnergie-Geschäftsführer Martin Heun und Dr. Arnt Meyer. Bürgermeisterin Claudia Brandes (Petersberg) sowie die Bürgermeister Johannes Rothmund (Eichenzell) und Benjamin Reinhart (Ebersburg) schließen sich dem Sparappell an: „Wassersparen ist jetzt dringend nötig.“

Das ungewöhnliche trockene Frühjahr hat dazu geführt, dass die natürlichen Quellen sehr wenig Wasser führen – zum Teil so wenig wie noch nie. Von Februar bis April sind in der Rhön 73 Prozent weniger Niederschläge gefallen als im Vorjahr. In diesem Jahr sind auch die Pegelstände in den Tiefbrunnen der RhönEnergie niedriger als sonst.

Die Pumpen der Tiefbrunnen laufen bereits fast rund um die Uhr. „Um bei anhaltend trockenem Wetter auch in den nächsten Wochen eine sichere Wasserversorgung zu gewährleisten, muss der Wasserverbrauch jetzt dringend sinken“, erklären die Chefs der Rathäuser und der RhönEnergie.

Die Stadt Fulda hat bereits konkrete Sparmaßnahmen ergriffen: Sie hat unter anderem veranlasst, dass die Sportplatzbewässerungen nicht tagsüber in der Mittagshitze erfolgt, sondern abends, nachts und vor allem reduziert. Zum Gießen von Bäumen setzt die Stadt nicht mehr benötigtes Wasser aus dem Hallenbad Sportbad Ziehers ein. Einige Springbrunnen im Stadtgebiet sollen abgestellt werden. Die Gemeinde Petersberg hat bereits alle ihre Zierbrunnen abgestellt. Zudem nutzt der Bauhof zum Bewässern von Pflanzen nur noch Wasser aus einer Zisterne; die Feuerwehr soll bei Löschübungen kein Trinkwasser mehr nutzen.

Alle vier Kommunen der Stadtregion – Fulda, Petersberg, Künzell und Eichenzell – sowie die Gemeinde Ebersburg haben bereits vorsorglich Gefahrenabwehr-Verordnungen vorbereitet. Wenn tatsächlich ein Versorgungsnotstand droht, dann könnte der Oberbürgermeister oder der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin bestimmte Wasserverbräuche untersagen, wie etwa das Bewässern von Pflanzen und Grünanlagen in der heißen Tageszeit, das Autowaschen, das Befüllen von Swimming-Pools, das Reinigen von Wegflächen oder das Sprengen von Rasenflächen.

Spartipps

Die Stadt Fulda, die Gemeinden Petersberg, Eichenzell und Ehrenberg sowie die RhönEnergie Gruppe geben den Verbraucher sechs konkrete Spartipps an die Hand.

Im und vor dem Haus

1. Duschen statt baden. Denn zur Befüllung einer Badewanne werden 150 bis 170 Liter Wasser benötigt, für eine fünfminütige Dusche nur rund 70 Liter.
2. Wasch- und Geschirrspülmaschinen sollten immer nur voll angeschaltet werden.
3. Auf Autowaschen und das Befüllen von Pools sollte jetzt komplett verzichtet werden. Ein durchschnittlicher Aufstellpool von 3,66 Metern Durchmesser umfasst ein Volumen von 6500 Litern. Dies entspricht dem 54-fachen des Tagesbedarfs einer Person.

Im Garten:

1. Pflanzen im Garten sollten morgens möglichst vor Sonnenaufgang oder abends nach Sonnenuntergang gegossen werden, um eine starke Verdunstung von Wasser durch Sonneneinstrahlung zu vermeiden.
2. Es sollte nicht durch Sprinkler, sondern mit Gartenschläuchen bewässert werden, die nahe an den Pflanzen liegen (Beispiel: Tröpfchenbewässerung).
3. Rasen muss nicht bewässert werden. Zudem: Den Rasen nicht zu kurz und weniger häufig mähen: Ein längerer Rasen hält die Feuchtigkeit besser und vermindert damit den Bewässerungsbedarf.

Smart City

Smart City-Büro Eichenzell

Sie haben Fragen oder wollen sich über Smart City informieren?

Dann vereinbaren Sie vorab einen Termin mit uns unter smartcity@eichenzell.de oder 06659 979 132.



Smart City-Büro
Fuldaer Straße 3a
36124 Eichenzell
www.smartcity-eichenzell.de

Digitallotsen der Gemeinde Eichenzell



Wie richte ich mein Handy ein,
versicke Fotos oder kaufe online ein?

Bei Fragen rund um Handy, Tablet und Computer helfen unsere geschulten ehrenamtlichen Digitallotsen - **kostenlos** und gerne auch bei Ihnen zu Hause.

Bitte wenden Sie sich an das Smart City-Büro,
Anne Jana, Tel: 06659 979-135,
E-Mail: anne.jana@eichenzell.de.



Foto: Hans Pfleger

Smart City Forum



Ein neuer Lernort für digitale Kompetenzen: Smart City Forum Eichenzell eröffnet

Die Gemeinde Eichenzell hat am 2. Juli 2025 mit rund 75 Gästen aus Politik, Wirtschaft, Bildung und Verwaltung die offizielle Eröffnung des „Smart City Forums Eichenzell“ gefeiert. Das neue Begegnungszentrum in den Räumen der ehemaligen Sparkasse am Eichenzeller Bahnhof ist Teil der Smart City-Strategie der Gemeinde. Ab dem Herbst sollen dort für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters kostenlose Schulungen rund um das Thema Medienbildung angeboten werden.



Bürgermeister Johannes Rothmund begrüßte die trotz der Hitze zahlreich erschienenen Gäste in der neuen Begegnungsstätte. Foto: kaleidos.code

„Ich freue mich, dass wir mit diesem besonderen Lernort einem lang gehegten Wunsch der Eichenzeller Bürgerschaft nachkommen können“, sagte Bürgermeister Johannes Rothmund. „Wir leben in einem sich rasant entwickelnden digitalen Zeitalter. Damit unsere Bürgerinnen und Bürger dessen Herausforderungen meistern können, müssen sie sich kompetent und selbstbestimmt in digitalen Räumen bewegen können. Mit dem Smart City Forum wollen wir daher insbesondere digitale Teilhabe und Bürgerbeteiligung stärken.“ Da die Büros des Smart City-Teams Teil der Räumlichkeiten seien, seien zudem Bürgernähe und eine optimale Anbindung an das Digitalisierungsprojekt gewährleistet. Christoph Burkard, Geschäftsführer der Region Fulda GmbH, unterstrich die Bedeutung von Digitalisierungskompetenzen für die Arbeitswelt: „Die Digitalisierung verändert unser Berufsleben nachhaltig – und dies in allen Branchen. Ihre Umsetzung funktioniert jedoch nur dann erfolgreich, wenn Menschen sie als Chance begreifen und sich die nötigen Kompetenzen aneignen. Und wo könnten sie dies besser schon in jungen Jahren tun als in einem offenen Lernraum wie dem Smart City Forum? Auch für Arbeitgeber könnte dies eine interessante Plattform sein, um die Fachkräfte von morgen für IT-Berufe zu begeistern.“ Er freue sich als regional verwurzelter Mensch darüber, dass das Smart City Forum auch Menschen außerhalb von Eichenzell offenstehe: „Gerade in ländlichen Regionen, wo Entfernungen groß und Kontaktmöglichkeiten seltener sind, braucht es Räume, wo sich Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen vernetzen können. Wer Begegnung ermöglicht – online wie offline –, stärkt den Zusammenhalt über Ortsgrenzen hinweg und macht Demokratie im Alltag erfahrbar.“

Programmstart im September mit praxisnahen Veranstaltungen

Wie das konkret aussehen wird, erläuterte Projektleiter Christopher Müller: „Digitalisierung ist für viele Menschen immer noch ein abstraktes Thema. Das wollen wir ändern und die digitale Welt mit der analogen verbinden. Die Veranstaltungen im Forum haben daher einen niedrigschwelligen, praktischen Ansatz: Bei uns erfährt man, wie ein Sensor eingesetzt wird und Verkehrsdaten gesammelt werden, Kinder üben sich im Umgang mit Medien, Eltern lernen die Computerspiele ihrer Kinder kennen. So wollen wir Digitalisierung für Jung und Alt erlebbar machen, damit alle eine gemeinsame Wissensbasis haben und den digitalen Wandel in Eichenzell aktiv mitgestalten können.“

Ab September 2025 würden daher in medienpädagogischen Vorträgen für Eltern vermittelt, wie Kinder gut durch die digitale Welt begleitet werden könnten. Für Kinder gebe es wöchentliche Kurse zum Umgang mit Medien und einmal im Monat ein Samstagsformat für Familien. Außerdem seien ein Kurs für Smartphone-Einsteiger und ein Digitalfrühstück geplant. Bereits etablierte Formate für ältere Menschen wie das monatliche Digitalcafé und der Digitaltreff Eichenzell der Volkshochschule Fulda fänden bereits ab sofort im Forum statt, alle anderen Kurse folgten im Anschluss an den Tag der offenen Tür am 13. September. Geöffnet werde das Forum zunächst zu den Kurs- und Veranstaltungszeiten. Nach den Sommerferien gebe es jeden Montag von 13-15 Uhr außerdem eine offene Sprechstunde, in der der Bürgerinnen und Bürger sich über das Projekt informieren können.

Kurs-, Freizeit- und Beratungsangebote von Eichenzeller Institutionen

Darüber hinaus soll es im Forum bald kommunalpolitische Sitzungen und Veranstaltungsformate von Smart City-Partnern wie Beratungen, Fachvorträge, Gesundheits-, Sport-, Freizeit- und Umweltbildungsangebote sowie Unternehmerstammtische zu Technologiethemen geben. Zu den Anbietern gehören neben örtlichen Behinderten-, Senioren- und Bildungseinrichtungen auch die Wirtschaftsregion Fulda, die Agentur für Arbeit, die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde sowie Jugendorganisationen und die Feuerwehr Eichenzell.

Auch für Initiativen von Eichenzeller Institutionen und Einzelpersonen sei man offen, so Müller: „Neben dem Digitalisierungsschwerpunkt sind viele andere Themen und Veranstaltungen im Forum denkbar, etwa von Vereinen, Jugend- oder Kirchenorganisationen, die sich an neue Zielgruppen wenden oder ihr Angebot bekannter machen möchten. Alle, die mit öffentlichen, nicht rein kommerziellen Veranstaltungen das Programm bereichern wollen, sind im Smart City Forum herzlich willkommen.“ Die Räume ließen sich demnächst über ein Buchungssystem reservieren und würden gemeinnützigen Organisationen aus dem Gemeindegebiet kostenlos zur Verfügung gestellt.

Flexible Raumgestaltung und moderne Präsentationstechnik

„So vielfältig wie unser Programm sind auch unsere Raumgestaltungsmöglichkeiten“, erläuterte Christopher Müller das Konzept der neuen Begegnungsstätte. „Wir haben von Anfang an darauf geachtet, dass unsere Räume durch mobiles Mobiliar und Trennwände leicht umzubauen sind und sich für unterschiedlichste Veranstaltungsformate eignen.“ Auf 215m² finden sich eine große Veranstaltungsfläche mit Tischen und Sitzmobiliar für verschiedene Anlässe, einem frei beweglichen Sitzpodest, einer Lounge-Ecke zum entspannten Verweilen nach Veranstaltungen sowie einer Mitmach-Tafel. Daneben gebe es einen gläsernen Besprechungsraum sowie demnächst einen abgetrennten Bereich für kreatives Arbeiten. Für Events mit Catering stehe eine Küche zur Verfügung, ebenso Heiß- und Kaltgetränke. Die Veranstaltungsräume verfügten über modernste Präsentationstechnik sowie Touchscreens und seien per Smart Home-Technik steuerbar. „Bei der Gestaltung und Ausstattung haben wir durchweg auf Qualität, klare Linien und ein einheitliches Farbschema in Rot und Dunkelgrün – den Farben des Forum-Logos – geachtet“, betonte Müller. „Auch das Thema Inklusion ist uns ein großes Anliegen: Unsere Begegnungsstätte ist ebenerdig zugänglich, in reizarmen Farben gestrichen, verfügt über barrierearme Sanitäranlagen und einige höhenverstellbare Tische zum Unterfahren mit Rollstühlen“. Auch sei ein behindertengerechter Parkplatz eingerichtet worden. Noch seien wegen Lieferengpässen nicht alle Möbel und Geräte vorhanden, einige Vorhaben noch nicht umgesetzt. „Das Forum wird sich in den nächsten Wochen weiter verändern“, versprach Müller. „Wir rechnen damit, am Tag der offenen Tür mit weiteren Neuerungen aufwarten zu können.“



„Ein Leuchtturm für die Region“: Christoph Burkard, Geschäftsführer der Region Fulda GmbH, über das Smart City Forum Eichenzell



Christopher Müller stellte den Veranstaltungskalender vor.



Freuen sich über das neu eröffnete Smart City Forum Eichenzell (v.l.): Dirk Fischer (Ortsvorsteher von Eichenzell), Christopher Müller (Smart City), Viktor Baumann (Vorsitzender des Ausschusses für Digitales und Smart City), Bürgermeister Johannes Rothmund, Nico Schleicher und Anne Jana (Smart City), Ingrid Fritsch (Vorsitzende der Gemeindevertretung), Michael Kottusch (Smart City)



Schulungen, Austausch, Mitmachen, Begegnung: Alles möglich im Smart City Forum Eichenzell.



Smart City zum Anfassen: Hier sind Sensoren am Modell einer smarten Straßenleuchte und an einem Mülleimer (zur Messung des Füllstands) verbaut.
Foto: Smart City Eichenzell



Viel Platz und flexibles Mobiliar im großen Raum ermöglichen unterschiedlichste Veranstaltungsformate.



Modernste Präsentationstechnik bietet auch der separate Besprechungsraum.



Analoges und Digitales verbinden: Gemütliches Beisammensein vor und nach Veranstaltungen ist erwünscht!

Veranstaltungen im Smart City Forum Eichenzell



vom 9. bis 20. Juli 2025

14.07.2027 Yoga für Jung & Alt (AWO), 17:45-18:45 Uhr
Yogastunde für alle, weder Vorkenntnisse noch Anmeldung erforderlich. Unkostenbeitrag 3 Euro. Mitzubringen: Yogamatte, bequeme Sportkleidung, Getränk. Yogalehrer: Ralf Liebau. Details bei Andrea Tabaka, 0160 90871899.

17.07.2027 Digitalfrühstück (Smart City Eichenzell/antonius), 09:30-11:00 Uhr

Mitbringfrühstück mit kostenloser Beratung für jedermann rund ums Smartphone. Bitte tragen Sie etwas zum gemeinsamen Buffet bei! Kaffee und Brötchen stehen schon bereit. Bitte anmelden unter smartcity@eichenzell oder 06659 979-135.

Alle Veranstaltungen finden – falls nicht anders angegeben – im Smart City Forum Eichenzell in der Fuldaer Straße 3A (ehemalige Sparkassenfiliale am Eichenzeller Bahnhof) statt. Die Räumlichkeiten sind über den Haupteingang (Glas-Schiebetür) ebenerdig erreichbar. Barrierefreie Sanitäranlagen sind vorhanden.

Behindertenbeauftragter

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Gemeinde Eichenzell



- Unterstützung und Beratung beim
 - Behindertengerechten Bauen und Wohnen
 - Situation von behinderten Kindern und Jugendlichen in Kindertagesstätten und Schulen
- Einbringung der Interessen von Menschen mit Behinderung in Verkehrsangelegenheiten
- Integration in Kultur-, Sport- und Freizeitangebote
- Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit Vereinen und Verbänden sowie ambulanten Hilfsorganisationen
- Vermittlung von Ansprechpartnern

Udo Bauch

Am Alten Sportplatz 18
3614 Eichenzell
Tel.: 06659 2825
E-Mail: udobauch@t-online.de

Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.
Hausbesuche jederzeit gerne möglich.

Abwasserverband

Abwasserverband „Oberes Fuldata“

Gersfelder Straße 7, 36124 Eichenzell
Tel.: 06659 971-0

E-Mail: info@avof.de

Homepage: www.avof.de

Sprechzeiten: Mo., Di. und Do. 9-12 Uhr und 14-16 Uhr,

Mi. 9-12 Uhr und 14-18.30 Uhr, Fr. 9-12 Uhr

In dringenden Notfällen nach Dienstschluss: Tel.: 0175 5620270



Heimatismuseum/Egerländer Heimatstube

Heimatismuseum Eichenzell

Museumsleiter: Norbert Hahnel
(01 71) 18 18 601
heimatismuseum@eichenzell.de

Egerländer Heimatstube

Leiter: Dieter Kolb
(06 61) 90 19 72 30
egerlaender-heimatstube@eichenzell.de



Munkenstraße 1, 36124 Eichenzell

Besuche und Führungen
donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Gruppen ab 5 Personen nur nach vorheriger Anmeldung.

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Gemeindebüchereien

Gemeindebüchereien

Eichenzell, Munkenstraße 1

dienstags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr | donnerstags 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kerzell, Mühlenstraße 22 (Bürgerhaus)

dienstags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr



Sport-Coach

Sport-Coach der Gemeinde Eichenzell
im Rahmen des Förderprogramms „Sport integriert Hessen“



Mustafa Feros

E-Mail: sportcoach-eichenzell@sk-fh.de

- Unterstützung bei der Integration von Geflüchteten und sozial benachteiligten Menschen in den Sport
- Vermittlung und ggf. Schaffung von passenden Sportangeboten
- Ansprechpartner und Kontaktperson zwischen den Sportvereinen und den Zielgruppen
- Hilfestellung und Beratung beim Aufbau lokaler Netzwerke

Herrenhaus

Ob Anfragen, Reservierungen, Einladungen, Arbeitsangebote, neue Ideen und sonstiges Engagement...

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihre Mail:

Kontakt



Marielene Schmidt-Nohl
Herrenhaus,

Am Hof 12, 36124 Eichenzell

Telefon **0151 52 27 15 70**

M.Schmidt-Nohl@antonius.de



leben & arbeiten
in EICHENZELL

AWO-Quartier Eichenzell



Quartiersmanagerin

Andrea Tabaka



Adresse Am Riedrain 9a, 36124 Eichenzell

Telefon 06659 9868545

Mobil 0160 90871899

E-Mail Andrea.Tabaka@awo-nordhessen.de

Beratungszeiten im Husarenkeller

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Um telefonische
Terminvereinbarung
wird gebeten.

Aus dem Landkreis



Himmelsvorschau für Juli 2025

Der Vollmond und die Landwirtschaft, Sommersterne und Liebeslichter

LANDKREIS FULDA, 27.06.2025. Was uns die Sterne im Juli bringen, erklären Sabine Frank, Sternenpark-Beauftragte beim Landkreis Fulda, und Hobby-Astronom Dr. Franz-Peter Schmidt in ihrer monatlichen Himmelsvorschau.

„Inmitten aller Sterne wohnt – Der stille wunderschöne Mond“, reimt der Rhöner Sternenpoet Roland Müller. Mit dieser Stille war es jedoch im Juni vorbei, als plötzlich in ganz Deutschland vom „Erdbeermond“ die Rede war. Eine amerikanische Erfindung – hierzulande wird der 6. Vollmond im Jahreslauf als „Brachmond“ bezeichnet und erinnert damit an die Zweifelderwirtschaft des Mittelalters, als im Juni die Äcker unbewirtschaftet brachlagen. Im landwirtschaftlichen Kontext schließt sich auch gleich der Juli-Vollmond am 10. Juli an, der „Heumond“ genannt wird, da früher im Juli die erste Heu-Mahd eingebracht wurde. Diese altertümlichen Bezeichnungen lassen erkennen, wie sich die Landwirtschaft verändert hat. Nichts geändert hat sich am Gang des Mondes – und so wird er auch im Juli sehr tief am Horizont stehend seine Reise am Himmel fortsetzen. Der Juli startet und endet mit der zunehmenden Sichel, Neumond ist am 24. Juli.



Juni-Vollmond kurz nach seinem Aufgang über der Rhön.

Sonne, Sommer, Riesen-Stern

Astronomisch hat nun der Sommer begonnen, und am 3. Juli passiert die Erde den entferntesten Punkt ihrer Bahn um die Sonne. 152 Millionen Kilometer trennen dann die beiden Himmelskörper. Im Westen verabschieden sich nun nach und nach die Frühlingssternbilder Löwe und Jungfrau, während uns das Sternbild Bootes mit dem hellorange-farbenen Arktur noch erhalten bleibt.

Im Laufe des Julis wird der gesamte Südhimmel zur Augenweide. Jetzt sind die beeindruckenden Sternbilder Skorpion und Schütze gut zu sehen. Während der Schütze sich als wahre Funkelkammer horizontnaher Sterne zeigt, besticht das Sternbild Skorpion vor allem wegen seines Hauptsterns Antares: Als alter Stern leuchtet er auffällig rötlich, und mit seiner ca. 12-fachen Sonnenmasse hat er das Zeug, in einer gigantischen Sternexplosion, einer sogenannten Supernova, zu enden. Zum Glück ist er mit 600 Lichtjahren weit genug entfernt. Am 7. Juli steht der Mond nahe Antares und hilft somit beim Auffinden. Im Bereich dieser beiden Sternbilder liegt das Zentrum unserer Milchstraße, weshalb dort die höchste Sternendichte herrscht. Hier lohnt sich ein „Spaziergang“ am Himmel mit dem Fernglas – man wird auf einige ungewöhnliche Strukturen treffen.

Oberhalb zwischen Skorpion und Schütze befindet sich der Schlangenträger als mächtiges, aber wenig auffälliges Sternbild, das Asklepios, dem Gott der Heilkunst, gewidmet ist. Den Zenit dominiert nun der Herkules – umrahmt von der Nördlichen Krone und der Leier, einem der drei berühmten Sommersternbilder neben dem Adler und dem Schwan.

Sommerzeit ist Milchstraßenzeit! Diese füllt nun von Osten her den Himmel mit ihrem überquellenden Sternenreichtum und wird den August verzaubern.



VdS-Sternkarte für den Juli 2025.

Die Liebeslichter des Sommers

Nicht nur die Sterne und der Mond sind in der Nacht als natürliches Licht sichtbar, sondern auch die der Glühwürmchen. Ihr Liebeslicht leuchtet zur Hochzeit im Juli – aber nur, wenn künstliche nächtliche Beleuchtung im Freien sie nicht daran hindert.

Ohne Kunstlichteinfluss lässt sich der Mars nun am Westhimmel gerade noch so im Sternbild Löwen blicken, während Saturn sich bereitmacht, seine Aufgänge in die zweite Nachthälfte zu verlegen. Ab Monatsmitte ist er im Osten zu sehen. Wer früh aufsteht, ist den Anblick schon gewohnt: Es ist die helle Venus im Morgenlicht, die im Wintersternbild Stier die Blicke auf sich zieht.

Der 7. Juli ist in der chinesischen Tradition, was für uns der Valentinstag ist. Dazu passen ganz romantisch Sternschnuppen. Sie sind Mitte des Monats als Objekte aus dem Delta-Aquariiden-Strom zu sehen, und – endlich – ab dem 16. Juli ist mit den ersten Perseiden zu rechnen, die zu den stärksten sichtbaren Sternschnuppenströmen der nördlichen Halbkugel zählen. Da das Maximum der Perseiden Mitte August dieses Jahr Konkurrenz vom Vollmond bekommt, lohnt sich das Sternschnuppenzählen schon Ende Juli.



Der Flug der männlichen Glühwürmchen auf einem Waldweg während der Brautschau (Collage mehrerer Langzeitbelichtungen).

Rhöner Sternenparkwochen

Lassen Sie sich bezaubern von dem, was die Julinächte für uns alle bereithalten! Am 25. Juli beginnen die 6. Rhöner Sternenpark Wochen, die mit mehr als 90 Veranstaltungen ein abwechslungsreiches Programm rund um Sonne, Mond und Sterne sowie das Thema Schutz und Wert der zauberhaften Dunkelheit bieten.

Hinweis: Bitte daran denken, zum Schutz der wildlebenden Tiere Kunstlicht zu vermeiden bzw. rücksichtsvoll zu nutzen. Die Beobachtung des Sternenhimmels ist bereits an den Ortsrändern möglich – Schutzgebiete sind tabu.

Hintergrund: Sternenpark Rhön

International Dark Sky Reserve: Dieser Titel wurde dem länderübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservat Rhön auf Antrag der Regionalen Arbeitsgemeinschaft der Rhöner Landkreise (ARGE Rhön) im Sommer 2014 verliehen. Die International Dark Sky Association (IDA) vergibt den Titel an Schutzgebiete mit einem sternreichen Himmel und einer weitgehend intakten Nachtlandschaft, die wegen ihres ökologischen, wissenschaftlichen und kulturellen Werts beziehungsweise ihrer Bedeutung für Bildung und Erholung großräumig geschützt werden. In Deutschland heißen diese Gebiete Sternenpark.

Die Kulisse des Sternenparks Rhön erstreckt sich im Wesentlichen über das Gebiet des Biosphärenreservats.

Mehr als 40 Kommunen in Hessen, Bayern und Thüringen haben freiwillig die Sternenpark-Beleuchtungsrichtlinien unterzeichnet. Aber auch Kommunen außerhalb der Gebietskulisse beteiligen sich am Schutz der Nacht. Ziel ist, Lichtverschmutzung bestmöglich zu reduzieren – also zu verhindern, dass künstliche Beleuchtung den Nachthimmel und somit wiederum die Natur und Schutzgebiete aufhellt. Rechtliche Grundlagen liefert unter anderem das Bundesnaturschutzgesetz.

Zu den Maßnahmen im Sternenpark zählen die Umrüstung von Beleuchtungsanlagen unter Beachtung von Parametern wie zielgerichtete Lichtlenkung, warme Lichtfarben mit geringem Blauanteil und bedarfsorientierte Beleuchtung und Intensität, aber auch zeitweise Abschaltung in der Nacht, für die sich Kommunen und Unternehmen freiwillig entscheiden.

Das Projekt Sternenpark ist aber nicht nur ein relevanter Bestandteil im Klima- und Artenschutz in der Region, sondern die Region profitiert auch im Bereich Tourismus und Erholung von der Auszeichnung. Im Sinne einer umweltfreundlichen Besucherlenkung und der Umweltbildung wurden Angebote wie Sternenparkführungen und Himmelsschauplätze entwickelt. Die Auszeichnung der IDA ist nicht auf Dauer verliehen, sondern die Maßnahmen werden jährlich evaluiert. Der Sternenpark Rhön ist somit ein Gemeinschaftswerk der Kommunen, Unternehmen und den Menschen, die in der Region leben.

Rund um das Thema Beleuchtung erhalten Kommunen, Vereine und Gewerbetreibende, aber auch Privatleute Beratung. Auch Fördermittel stehen unter bestimmten Voraussetzungen zur Verfügung. Ansprechpartner sind die Fachstelle Sternenpark beim Landkreis Fulda sowie die Verwaltungsstellen des Biosphärenreservats in Hessen, Bayern und Thüringen.

Infos zum Sternenpark

Ausführliche Informationen zum Sternenpark, zum Thema Schutz der Nacht und umweltverträgliche Beleuchtung sowie Infos zu Erlebnisangeboten im Sternenpark Rhön: www.biosphaerenreservat-rhoen.de/sternenpark



Antares.

Jugendbetreuer Andreas Theilig



Ansprechpartner für Jugendliche, Eltern und Bürger

Begleitung der offenen Jugendgruppen
Aufzeigen von Hilfen
Prävention
Organisation von Veranstaltungen

Andreas Theilig

Kulturscheune Eichenzell
Telefon 06659 5369
Mobil 0177 3158962
E-Mail jugendbetreuer.theilig@rffs.de

Regelmäßige Sprechzeiten

Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Bad Salzschlirf ♦ Eichenzell ♦ Flieden ♦ Hosenfeld ♦ Großenlütder ♦ Kalbach ♦ Neuhoß

Bereitschaftsdienste

Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt 112
Frankentransport (0661) 19222
Feuerwehr 112
Gemeindebrandinspektor
Martin Fischer (06659) 915 0100
Polizei 110
Polizeipräsidium Osthessen
mit Kriminal- u. Polizeidirektion (0661) 105-0

ÄBD Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hessen



Tel. 116 117 (ohne Vorwahl) rund um die Uhr besetzt!

Benötigen Sie ärztliche Hilfe zu sprechstundenfreien Zeiten?
Zu folgenden Uhrzeiten ist ein Arzt oder eine Ärztin in der Bereitschaftsdienstzentrale erreichbar:
Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda
Montag bis Donnerstag: 19:00 - 00:00 Uhr
Freitag: 14:00 - 07:00 Uhr
Samstag: 07:00 - 07:00 Uhr (24 Stunden)
Sonntag: 07:00 - 00:00 Uhr
Feiertage und Brückentage: 07:00 - 07:00 Uhr (24 Stunden)
Folgt auf einen Feiertag ein Werktag, ist die ÄBD-Zentrale am Feiertag nur bis 0:00 Uhr geöffnet.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0661) 480 21 51 51
Erreichbar außerhalb der zahnärztlichen Sprechzeiten:
freitags 15:00 Uhr - montags 08:00 Uhr
Mo-Fr 18:00 - 08:00 Uhr am folgenden Tag
Mi 14:00 - 08:00 Uhr am folgenden Tag

Apotheken-Notdienst



Mittwoch, 09.07.2025
Florenberg Apotheke
Chattenstr. 26, 36043 Fulda, Tel.: 0661/9429300
Donnerstag, 10.07.2025
Altstadt Apotheke am Markt
Robert-Kircher-Str. 9, 36037 Fulda, Tel.: 0661/79009
Freitag, 11.07.2025
Rosen Apotheke
Frankfurter Str. 59 a, 36043 Fulda, Tel.: 0661/42460
Samstag, 12.07.2025
St. Lioba Apotheke
Petersberger Str. 57 A, 36037 Fulda, Tel.: 0661/605277
Sonntag, 13.07.2025
Hirsch Apotheke
Adalbertstr. 1, 36039 Fulda, Tel.: 0661/71065
Montag, 14.07.2025
Apotheke am Heertor
Rabanusstr. 1 a, 36037 Fulda, Tel.: 0661/72034

Regionalforum Südwest

Regionalmanagement



Beratung von potenziellen Projektträgern
Unterstützung bei der Förderantragstellung
Mitarbeit an der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts
Interessenvertretung des Regionalforums
Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Hesse

Regionalmanager

Rabanusstr. 33 · 36037 Fulda
Telefon 0661 2509908
Fax 0661 2509940
E-Mail info@rffs.de
Internet www.rffs.de

Bad Salzschlirf ♦ Eichenzell ♦ Flieden ♦ Hosenfeld ♦ Großenlütder ♦ Kalbach ♦ Neuhoß

Dienstag, 15.07.2025

Bären Apotheke
Dalbergstraße 22, 36037 Fulda, Tel.: 0661/90162650

Mittwoch, 16.07.2025

Stadt Apotheke OHG
Bahnhofstr. 12, 36037 Fulda, Tel.: 0661/928030

Donnerstag, 17.07.2025

Turm Apotheke
Turmstr. 77, 36093 Künzell, Tel.: 0661/32484

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**12./13.07.**

Frau S. Hieronymus-Henschel, Tel. 06648 / 6289994

**Förstereien der Großgemeinde****Revierförsterei Eichenzell**

Leopold Haberl
Mobil: (0151) 15 99 48 69
E-Mail: Leopold.Haberl@forst.hessen.de

Hess. Forstamt Hofbieber

Thiergarten 2, 36145 Hofbieber
Tel.: (06657) 9632-0, Fax: (06657) 96 32 40
E-Mail: ForstamtHofbieber@forst.hessen.de

Revierförsterei Thiergarten

Kay Andresen
Tel. (06658) 918084-0, Mobil: (0160) 74 100 45
E-Mail: Kay.Andresen@forst.hessen.de

Revierförsterei Ebersburg

Fabian Deuter
Mobil: (0151) 15994628
E-Mail: Fabian.Deuter@forst.hessen.de

Telefonseelsorge Fulda**(0800) 111 0 111 oder (0800) 111 0 222**

vertraulich, anonym, rund um die Uhr gebührenfrei
Bundesweite Chat- und Mailberatung: www.telefonseelsorge-fulda.de

SMOG-Line... wähle (0800) 110 2222

Die SMOG-Line, das Sorgentelefon für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern und alle, die sich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen.

**Deutscher Kinderschutzbund Kreis- und Ortsverband Fulda e.V.**

Kinder- und Jugendtelefon - kostenfrei und anonym
Nummer gegen Kummer **116111**

Elterntelefon - kostenfrei und anonym
Nummer gegen Kummer **0800 1110550**
www.kinderschutzbund-fulda.de

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige.
Vermittlung von individueller Unterstützung.
Montag bis Freitag, 08:00 - 16:00 Uhr, Tel. (0661) 6006 6060.
Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Fulda

Rittergasse 4, 36037 Fulda, Telefon (0661) 8394-0
E-Mail: info@skf-fulda.de, Homepage: www.skf-fulda.de

Kinder, Frauen & Familie

Schwangerschaftsberatung Tel. (0661) 8394 34
Hilfe und Beratung vor und nach der Geburt eines Kindes; finanzielle Hilfsfonds, Beratung zu Pränatal-Diagnostik, sexualpädagogische Schulklassenarbeit, Kinderkleiderausgabe
Adoptionsdienst Tel. (0661) 8394 21
Staatlich anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle
Rosenbrot - Ein Ort für Kinder Tel. (0661) 8394 90

Schutz vor Gewalt**Frauenhaus Fulda Tel. (0661) 9529525**

Täglich Rufbereitschaft rund um die Uhr

Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt Tel. (0661) 8394 15

Fachberatung für Erwachsene

Fachberatung für Kinder/Jugendliche Tel. (0661) 8394 40

Interventionsstelle Tel. (0661) 8394 14

Ambulante Beratung gegen häusliche Gewalt

Kinderschutz AKTIV Tel. (0661) 8394 40Psychosoziale Hilfen**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Tel. (0661) 8394 16**

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen

Gesetzliche Betreuungen Tel. (0661) 8394 22

Gerichtlich bestellte Betreuungen, Beratung zu

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Betreutes Wohnen Tel. (0661) 8394 0Ehrenamt**Ehrenamtliches Engagement Tel. (0661) 8394 55****Örtliche Wespenberater****zum Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen**

Eichenzell, Rothemann, Büchenberg, Döllbach und Zillbach
Matthias Müller, Tel.: 0175 3522155

Kerzell und Löschenrod

Friedrich Agricola, Tel.: 06659 2428

**Kirchliche Nachrichten****Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell**

Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1, 36124 Eichenzell
Tel.: 06659 1313, Fax: 06659 4796

E-Mail: peter-und-paul-eichenzell@pfarrei.bistum-fulda.de
Internet: www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrer Guido Pasenow

Pater John Roy Vechuvettickal

Pfarrer i. R. Bruno Kant

Gemeindereferentin Tanja Röbig

Gemeindereferentin Simone Michel

Bürozeiten: Mo geschl., Di, Mi, Do,

Fr 9–12 Uhr, Mi 15–18 Uhr

In der Zeit vom 07.07. bis 18.07.2025 und vom 28.07. bis 01.08.2025 ist das Pfarrbüro mittwochnachmittags und freitags geschlossen.



Foto: Manfred Schwab

Freitag, 11.07. Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums (um 547), Schutzpatron Europas
 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet**
 18:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Leopold und Berta Gensler

Sonntag, 13.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für den Kirchenbau in Diasporagebieten
 08:30 Uhr **Heilige Messe**
 für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Eichenzell, Löschenrod, Lütter, Welkers, Rönshausen und Melters
 Lek.: Heike Wroblewski
Anschließend herzliche Einladung zu Kaffee und Gebäck im Pfarrzentrum.

Mittwoch, 16.07. Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
 19:30 Uhr **ökumenischer Bibelgesprächskreis**
 in der Trinitatiskirche

Freitag, 18.07. Freitag der 15. Woche im Jahreskreis
 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet**, gleichzeitig Beichtgelegenheit
 18:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Renate Mahr (JTA)

Sonntag, 20.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für die Kirchengemeinde
 10:00 Uhr **HOCHAMT**
 für Annemarie und Alfred Vogel
 für Otto und Rosa Vogel, lebende und verstorbene Angehörige
 für Petra, Ernst und Rosa Laibold
 für Gerold Vogel, lebende und verstorbene Angehörige
 für Katharina und Karl Ebert, lebende und verstorbene Angehörige
 für Paula und Rudolf Happ
 Lek.: Heike Wroblewski
Anschließend Kaffeeverkauf auf dem Kirchplatz durch die KAB Eichenzell zugunsten der Kaffeebauern in Guatemala.
 11:30 Uhr **TAUFEIER mit TAUF** der Kinder
 • Leila Maria Illik, Rosalie Illil und Lina Bien

Auferstehungskirche Löschenrod

Mittwoch, 09.07. Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis
 18:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Sophie Schäfer, Franziska und Emil Schäfer



Sonntag, 13.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für den Kirchenbau in Diasporagebieten
 10:00 Uhr **HOCHAMT**
 für Erna, Gregor und Leon Wäb
 Lek.: Jonas Köhler

Montag, 14.07. Montag der 15. Woche im Jahreskreis
 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet** in der Marienkapelle

Mittwoch, 16.07. Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
 18:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Rudolf und Rita Schäfer

Samstag, 19.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für die Caritas-Sozialstation
 18:00 Uhr **VORABENDMESSE zum Sonntag**
 zur Danksagung, für Adolf Dworschak, Johann und Martha Machnik und lebende und verstorbene Angehörige
 Lek.: Rosie Schickentanz

Hl. Familie Kirche Rönshausen

Sonntag, 13.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für den Kirchenbau in Diasporagebieten
 10:00 Uhr **HOCHAMT**
 für Rudolf Goldbach und zur Danksagung für Irene und August Heckert
 für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Frohnäpfel und Möller
 zur Danksagung
 Lek.: Carmen Motzkus



Dienstag, 15.07. Hl. Bonaventura, Bischof, Kirchenlehrer (1274)
 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet**
 18:30 Uhr **Heilige Messe**

Samstag, 19.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für die Caritas-Sozialstation
 18:00 Uhr **VORABENDMESSE zum Sonntag**
 Lek.: Elvira Jestädt

Hl. Kreuz Kirche Welkers

Donnerstag, 10.07. Donnerstag der 14. Woche im Jahreskreis
 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet**
 18:30 Uhr **Heilige Messe**



Samstag, 12.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für den Kirchenbau in Diasporagebieten
 18:00 Uhr **VORABENDMESSE zum Sonntag**
 für Othmar Hohmann und verstorbene Angehörige
 Lek.: Martina Heckener

Montag, 14.07. Montag der 15. Woche im Jahreskreis
 18:30 Uhr **Rosenkranzgebet:**
Deutschland betet Rosenkranz

Donnerstag, 17.07. Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet**
 18:30 Uhr **Heilige Messe**

Sonntag, 20.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte für die Caritas-Sozialstation
 08:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Reinhold und Greta (JTA) Kremer,
 lebende und verstorbene Angehörige
 für Helmut und Elisabeth Schreiner
 für Blanka, Otto, Winfried, Günther und Marita Möller
 Lek.: Katrin Enders

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Lütter

Strehlhofweg 3, 36124 Eichenzell-Lütter,
 Tel.: 06656 8525, Fax: 06656 503329

E-Mail:

heilig-kreuz-luetter@pfarrei.bistum-fulda.de

Internet: www.katholische-kirche-luetter.de

Pfarrer Guido Pasenow

Pater John Roy Vechuvettickal

Gemeindereferentin Tanja Röbig

Gemeindereferentin Simone Michel

Bürozeiten: Mi 17:00-18:00 Uhr, Fr 8:30-10:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien vom 21. bis 25. Juli und vom 4. bis 15. August geschlossen.

Freitag, 11.07. Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums (um 547), Schutzpatron Europas

08:00 Uhr **Rosenkranzgebet**
 um Bekehrung und Glaubensfestigung

08:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Josef Walter als Jahresgedenken
 für die Geburtstagskinder von Lütter im Juni

Samstag, 12.07. Samstag der 14. Woche im Jahreskreis
 14:00 Uhr **Trauung**
 von Laura Auth und Konstantin Höhl

Samstag, 12.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
 18:00 Uhr **Vorabendmesse**
 für Anna und Reinhold Bauer als Jahresgedenken
 für Gertrud Schütz als Jahresgedenken
 für Helmut und Luise Heil und für
 Hubert und Erika Grösch
 für Maria Treidler und Dieter Adlersflügel
 L+K: Therese Schlag
 Kollekte für den Kirchenbau in Diasporagebieten

Freitag, 18.07. Freitag der 15. Woche im Jahreskreis
 08:00 Uhr **Rosenkranzgebet**
 für die Kranken der Pfarrei
 08:30 Uhr **Heilige Messe**
 für Bernhard Fischer

Sonntag, 20.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
 08:30 Uhr **Heilige Messe**
 für die Lebenden und Verstorbenen der Orte Lütter,
 Eichenzell, Löschenrod, Welkers, Rönshausen und Melters
 L: Marita Menz, K: Johannes Link
 Kollekte für die Caritas-Sozialstation



Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus, Büchenberg

Zillbacher Str. 10, 36124 Eichenzell-Büchenberg

Tel.: 06656 440, Fax: 06656 504715

Mobil: 0151 71668861 Pfr. John Roy

E-Mail: pfarrei.buechenberg@bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-buechenberg.de

Sprechzeiten: Mi 8:45 - 10:30 Uhr, Fr 16:30 - 18:00 Uhr

Sonntag, 13. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis
PFARRFEST

Büchenberg

10:00 Uhr **Open-Air-Gottesdienst**

am Bürgerhaus mit den Kita-Kindern
 und dem Jakobustreff

anschließend Festbetrieb im und am Bürgerhaus

Kollekte: Kirchbau in der Diaspora

Mittwoch, 16. Juli - Hl. Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

Büchenberg

07:40 Uhr Rosenkranz

08:00 Uhr Hl. Messe

Jta. für Helga Jahn

Sonntag, 20. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis
Büchenberg

10:00 Uhr **Hochamt**

Sterbeamte für Edwin Heil

Jta. für Reiner Liebert

Amt für Wolfgang und Berta Herbert,
 lebende und verstorbene Angehörige der
 Familien Herbert, Eck und Leitschuh

Amt für Robert Schwab und verstorbene Eltern



Foto: Manfred Schwab



Kath. Pfarrei Hattenhof

Kath. Pfarrgemeinde St. Kosmas und Damian Hattenhof

Neuhofer Str. 8, 36119 Neuhofer

Tel.: 06655 2709

E-Mail: sankt-kosmas-hattenhof@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-hattenhof.de

Instagram: pf.hattenhof_kerzell_rothemann

Pfarrer Michael Rother

Gemeindereferent Alexander Eldracher

Bürozeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sonntag, 13.07.

15. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Lk 10, 25-37

Kollekte: Kirchbau in der Diaspora

Hatt

08:30 Uhr **Pfarramt**

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei

Lektor/-in: Timo Weiß

Roth

10:00 Uhr **Hochamt**

Steinhackfest

Amt f. leb. u. verst. Mitglieder/-innen der Kolpingfamilie

Lektor/-in: Klaus Baumann

Kerz

13:30 Uhr **Rosenkranzgebet an der Fatimakapelle**

Montag, 14.07.

Hl. Kamillus v. Lellis

Roth

19:00 Uhr **Aktion: Deutschland betet den Rosenkranz**

Dienstag, 15.07.

Hl. Bonaventura

Hatt

10:00 Uhr **Krabbelgruppe im Pfarrheim**

Roth

14:00 Uhr **Requiem mit anschl. Beisetzung von Bernhard Hartung**

Kerz

18:00 Uhr **Bücherei**

Mittwoch, 16.07.

Unserer Lieben Frau v. Berge Karmel

Hatt

19:00 Uhr **Tagesmesse an der Grotte**

Amt f. verst. Freunde

Amt f. Leb. u. Verst. der Fam. Walter

u. Leibold, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. eine liebe Verstorbene

Amt f. Anneliese Vogel, leb. u. verst. Angeh.

Donnerstag 17.07.

Roth

19:00 Uhr **Tagesmesse**

Amt f. Leb. u. Verst. der Kirchengemeinde Rothemann

20:00 Uhr **Vollversammlung des Pfarrgemeinderates**
im Bürgerzentrum Rothemann

Freitag, 18.07.

keine Tagesmesse

Samstag, 19.07.

Kollekte: für unsere Kirchengemeinde

Hatt

10:00 Uhr **Requiem mit anschl.**

Beisetzung von Helmut Jurczyk

Kerz

17:00 Uhr **Vorabendmesse**

2. Sterbeamt f. Horst Hohmann

Lektor/-in: Roswitha Weber

Sonntag, 20.07.

16. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Lk 10, 38-42

Kollekte: für unsere Kirchengemeinde

Roth

08:30 Uhr **Pfarramt**

Amt f. Leb. u. Verst. der Pfarrei

Jta. f. Carlo Imöhl u. Großeltern, leb. u. verst. Angeh.

Jta. f. Gisela Flügel, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Gertrud, Agathe u. Wilhelm

Flügel, leb. u. verst. Angeh.

Lektor/-in: Maria Johna

Hatt

10:00 Uhr **Hochamt**

Jta. f. Robert Kramm, leb. u. verst. Angeh.

Jta. f. Auguste Goldbach u. Ehemann

Augustin, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Damian u. Erna Seifert, leb. u. verst. Angeh.

Lektor/-in: Hildegunde Michel

Kerz

13:30 Uhr **Rosenkranzgebet an der Fatimakapelle**

Evangelische Kirchen- gemeinde Bronnzell- Eichenzell



PfarrerIn Ulrike Röder

Roter Graben 4, 36124 Eichenzell

Tel.: 06659 918692, E-Mail: ulrike.roeder@ekkw.de

Trinitatiskirche: Fasaneriestraße 7, 36124 Eichenzell

Pfarrer Jonas Failing

Wartburgstraße 1, 36043 Fulda

Tel.: 0661 42434, E-Mail: Jonas.Failing@ekkw.de

Gemeindebüro Bronnzell, Tel.: 0661 42434

Di und Do: 9:00 - 12:00 Uhr, Mi: 14:00 - 17:00 Uhr

Pfarrsekretärin Judith Kaufmann

E-Mail: gemeindebuero.bronnzell-eichenzell@ekkw.de

Mittwoch, 09.07.

18:30 Uhr **Chor, Friedenskirche,**

Leitung: A. Reumann, Tel.: 0661 9014479

19:00 - 19:20 Uhr **Abendandacht, Trinitatiskirche**

Donnerstag, 10.07.

18:00 Uhr Frauenkreis Bronnzell, Friedenskirche,
Kontakt: D. Schott, Tel.: 0661 34434

Freitag, 11.07.

19:00 - 19:20 Uhr Abendandacht, Trinitatiskirche

Wochenspruch für die 28. Kalenderwoche:

„Eine trage des andern Last, so werdet ihr
das Gesetz Christi erfüllen.“ Gal 6,2

Sonntag, 13.07.

10:00 Uhr Gottesdienst „1700 Jahre Nicaenum,
Friedenskirche, Pfarrerin U. Röder

Mittwoch, 16.07.

19:00 - 19:20 Uhr Abendandacht, Trinitatiskirche

Freitag, 18.07.

19:00 - 19:20 Uhr Abendandacht, Trinitatiskirche

Samstag, 19.07.

10:15 Uhr Andacht, AWO Eichenzell,
Lektorin S. Heller-Schmitt

Wochenspruch für die 29. Kalenderwoche:

„Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und
das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ Eph 2,8

Sonntag, 20.07.

10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen „Albert-Schweitzer“,
Trinitatiskirche, Pfarrerin U. Röder



Kindergartennachrichten

Kita Regenbogen Kerzell**Die Welt besteht aus bunten Farben**

Mit der Frage, wie es Kindern im Krippenalter zu vermitteln ist, das Sachgebiet der Farben für sich zu entdecken, beschäftigte sich die Erzieherin im Anerkennungsjahr, Lisa Mihm, in der Kita REGENBOGEN in Kerzell im Rahmen ihres Abschluss-Projektes.

Es entstand eine Projektarbeit zum Thema Farben, deren Ziel es war, den Kindern Rot, Blau, Gelb und Grün näher zu bringen und Bezüge zu Gegenständen und Spielzeugen ihrer Umgebung herzustellen.

In praktischen Lerneinheiten, wie etwa „Wir suchen rote Gegenstände in unserem Gruppenraum“, „Wir gestalten einen Frosch aus Papptellern“ und „Wir backen einen Farbkuchen“, konnten die Kinder sich vielfältig mit dem Thema auseinandersetzen.

In der „Farbecke“ erhielten die Kinder zudem die Möglichkeit aus eigener Motivation heraus passende Bilderbücher zu betrachten und sich mit unterschiedlichen, bunten Materialien zu beschäftigen.

Schnell entstand großes Interesse aller Kinder am Projekt, was diese nachhaltig dazu anregt, stolz die Farben ihrer Umgebung zu benennen.

Das Gestalten eines Farbkuchens, gemeinsam mit den Kindern, sowie der Elternnachmittag waren für die Erzieherin in Ausbildung sehr besondere Momente.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine kunterbunte Überraschung und wurde zum „Farbexperten“ mit einem Orden ernannt.

Glücklich über die neuen Erfahrungen nahmen alle Beteiligten viele bunte Erinnerungen an das gemeinsame Projekt in ihr persönliches Portfolio.



Sommerfest der Kita „Kleine Freunde“ Welkers

Der wunderbarste Platz der Welt

Am 24.05.2025 war es endlich soweit! Die Kindertagesstätte „Kleine Freunde“ Welkers feierte ihr Sommerfest rund um das Thema „Frosch“.



Mamas, Papas, Geschwister, Großeltern, Ehrengäste und viele weitere Besucher waren gekommen. Ihnen allen präsentierten die Kita-Kinder das Spiel „der wunderbarste Platz der Welt“. Gespannt verfolgten die Zuschauer die Abenteuer des kleinen Frosches Boris auf der Suche nach dem schönsten Teich. In bunten Kostümen und toller Kulisse erteten die stolzen Kinder viel Applaus.

Nach dem Lampenfieber konnten sich dann alle bei Bratwurst, Pommes, Kaffee und Kuchen stärken. Aber auch sonst wurde für Groß und Klein viel geboten. Beim Kinderschminken verwandelten sich einige Kinder in Frösche, Libellen oder Schmetterlinge. Geschicklichkeit und Geduld war beim großen Naschtüten-Angelspiel gefragt. Besonders lang war die Schlange bei unserem Glücksrad, denn hier wollte sich niemand die Chance auf einen Hauptgewinn entgehen lassen.



Bis in den Abend hinein wurde gefeiert, gelacht und viele neue Bekanntschaften geknüpft.

Die tolle Organisation des Elternbeirates, das Engagement der Eltern und die großzügigen Spenden haben dafür gesorgt, dass wir uns noch lange an das schöne Fest zurückerinnern.

Ein großes Danke an alle Sponsoren:

Spotlight Musicals, Bäcker Pappert, Café Panda, Brillen Trabert, Schuback Parfümerie, Heimat, Rathaus Buchhandlung, Satinee Strumpf- Bademoden, Leguano Fulda, Douglas, Thalia, Mocca Bar, Linné hartmann & schreiner, Bubble Waffel, Eismanufaktur Bonifatius, Eiscafé la Gelateria, Brillen Trabert, Café herzlich, RiBowls, Stadt Café, Eiscafé Monte Carlo, Blume2000, Wohnlust, Fielmann, Dachdecker Jordan, Thomas Phillips, Optik Penzel Eichenzell, Schloss Apotheke Eichenzell, Firma Schreiber Wick Solution Dorfborn, Bäcker Happ, Firma Sifar und viele mehr!



Schulnachrichten

Von-Galen-Schule Eichenzell

Balladenprojekt der Klasse 7b der Von-Galen-Schule Eichenzell - Sagen aus Fulda und der Rhön kreativ umgesetzt



Im Deutschunterricht der Klasse R7b der Von-Galen-Schule Eichenzell beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihrer Deutschlehrerin Diana Bott intensiv mit der literarischen Textsorte Ballade. Dabei lernten sie nicht nur deren Merkmale kennen, sondern setzten sich auch mit heimischen Sagen und Legenden aus Fulda und der Rhön auseinander.

Am Ende der Unterrichtseinheit stand anlässlich des Jubiläumsjahres die Geschichte des Fuldaer Spätlesereiters, die als Vorlage für eigene Balladentexte diente. Ziel war es, neben der literarischen Arbeit auch die Medienkompetenz der Lernenden zu fördern:

Die selbst verfassten Balladen wurden mit dem Programm Canva von den Schülerinnen und Schülern kreativ gestaltet - und zwar als Etikett für eine Weinflasche.

So entstanden fantasievolle und visuell ansprechende Werke, in denen literarisches Schreiben, Regionalgeschichte und Gestaltungskompetenz miteinander verbunden wurden. Unterstützt wurde die Klasse überdies durch Kunstlehrerin Natalie Gal, die eine Magnumflasche mit einer eigenen Interpretation des Spätlesereiters verzierte.

Die Gedichte und das „Flaschenkunstwerk“ werden in der Weingesellschaft in Fulda und in der Hessenmühle Kleinlöder ausgestellt. Die Gäste haben die Möglichkeit, zu bewerten, welches ihrer Meinung nach das gelungenste Gedicht ist. Vielleicht findet es ja Platz auf der Internetseite des Stadtmarketings ...



Die gestaltete Flasche der Kunstlehrerin Frau Natalie Gal



Die Klasse R7b mit ihren Kunstwerken.

„Euer Hochhaus steht“ - Von-Galen-Schule Eichenzell entlässt 57 Abschlussschülerinnen und -schüler

Nach einem festlichen Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Röder und Gemeindereferentin Simone Michel am Morgen beglückwünschte Schulleiterin Bianka Roth während der Schulentlassungsfeier im Bürgerzentrum Rothemann am Nachmittag die Absolventinnen und Absolventen der drei Abschlussklassen der Haupt- und Realschule.

In ihrer Ansprache wählte die Rektorin in diesem Jahr die Analogie zum Bau eines Hochhauses. Am Anfang sei da nur ein leeres Grundstück gewesen. Der Baugrund war möglicherweise uneben und verwinkelt. Jeder von den Schülerinnen und Schülern sei mit unterschiedlichen Voraussetzungen an die Von-Galen-Schule gekommen. Manche mit klaren Vorstellungen, andere vielleicht mit Fragen oder gar Ängsten. Aber alle mit dem Ziel zu lernen, zu wachsen und etwas aufzubauen. Schritt für Schritt hätten die Schülerinnen und Schüler begonnen, das Fundament zu legen, mit Geduld, mit Anstrengung und vielleicht auch mit Rückschlägen. Aber auch mit viel Unterstützung durch die Lehrkräfte und ihre Familien.

Die ersten Jahre ihrer Schulzeit, insbesondere die der Grundschulzeit, seien das Fundament ihres Hochhauses. Ohne ein gutes Fundament wackele alles. Die Schülerinnen und Schüler hätten Werkzeuge kennengelernt und sich ausprobiert, Fehler gemacht und daraus gelernt. Sie hätten die ersten Pfeiler gesetzt, die Grundmauern und tragenden Wände errichtet. Anschließend wurden die einzelnen Stockwerke gebaut, Stein für Stein, Etage für Etage. Für jedes Unterrichtsfach gab es ein Stockwerk genauso wie für Konflikte und deren Lösung oder für Freundschaft und Zusammenhalt, für Gespräche auf dem Pausenhof, für Projekte, Ausflüge und Klassenfahrten.

Ein Hochhaus entstehe jedoch nicht alleine. Auf jeder Etage seien Menschen gewesen, die geholfen hätten. Die Lehrkräfte seien die Architektinnen und Architekten, Statikerinnen und Statiker, Bauleiterinnen und Bauleiter gewesen. Sie hätten Material geliefert, die Schülerinnen und Schüler motiviert, korrigiert und aufgebaut.

Bianka Roth dankte an dieser Stelle auch den Eltern, denn sie seien die Baufinanzierer, Krisenmanager, Innenausstatter und Sicherheitsbeauftragten gewesen, die aufpassten, dass sich ihre Kinder nicht allzu sehr verlieben.

Am Tag des Abschieds sei das Hochhaus nun bezugsfertig. Nicht abgeschlossen, aber bereit für das, was nun komme. Bereit weitergebaut zu werden. Man blicke nun nicht nur nach unten beziehungsweise auf das, was die Schülerinnen und Schüler erreicht hätten, sondern auch nach vorne, auf die Skyline ihrer Zukunft.

Insgesamt vergab die Von-Galen-Schule an 24 Absolventinnen und Absolventen den qualifizierenden Realschulabschluss, an 14 den mittleren Bildungsabschluss, an neun Schülerinnen und Schüler den qualifizierenden Hauptschulabschluss und an weitere vier den Hauptschulabschluss. Vier Schülerinnen und Schüler erhielten ein Abgangszeugnis.

Abschließend dankte Bianka Roth insbesondere den drei Klassenlehrkräften Bettina Faber-Ruffing, Patricia Grobecker und Steffen Hinz. Sie hätten nicht nur unterrichtet, sondern begleitet, unterstützt, zugehört und geleitet. Kurzum: Sie hätten mitgebaut.

Den Abschlussschülerinnen und -schülern wünschte die Schulleiterin, dass sie ihren Bauplan mitnähmen und ihr persönliches Hochhaus stets erweiterten und pflegten. Es sei ein Ort, auf den sie stolz sein könnten. Sie wünschte den Schülerinnen und Schülern darüber hinaus, dass sie nie aufhören würden, mutig weiterzubauen.

Als Vertreter des Elternbeirats der Schule gratulierte Matthias Schmauch in einem Grußwort sehr herzlich allen Abschlussschülerinnen und -schülern. Er erinnerte sich nicht nur an seine eigene Schulzeit, sondern machte den Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen Mut. Ihnen stünde nun die Welt offen.

Mit sehr persönlichen und wertschätzenden Worten dankte Emily Fischer, Sprecherin der Abschlussklassen, den Lehrkräften für ihr großes Engagement und die schöne Zeit an der Von-Galen-Schule. Viele kleine Anekdoten brachten nicht nur ihre Mitschülerinnen und Mitschüler sowie Eltern und Gäste, sondern auch die Lehrkräfte zum Schmunzeln.

Nach der Ehrung von Schülerinnen und Schülern als Mitglieder der SV, Schulbuslotsinnen und -lotsen sowie als Päm-Mentorinnen und -Mentoren, den Helfern bei der Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag, würdigte Rektorin Bianka Roth die Klassenbesten Rene Rimmel (Klasse H9; Notendurchschnitt 1,8), Natalie Bauch (R10a; 1,7) und Nicklas Förster (R10b; 1,9).

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Christiana Jetzlaff aus der Klasse R10a und ihrem Geigenlehrer Valeri Golnik, den Lehrkräften Constantin Kuhn und Kilian Schmidt sowie dem neu gegründeten Lehrerchor. Mit einem gemeinsamen Abendessenklang der Abend mit Musik und Tanz aus.



Die Klasse H9 mit ihrer Klassenlehrerin Bettina Faber-Ruffing.



Die Klasse R10a mit ihrer Klassenlehrerin Patricia Grobecker.



Die Klasse R10b mit ihrer Klassenlehrer Steffen Hinz.



Ehrung der Klassenbesten



Ehrung der Schulsprecherin und der Mitglieder der Schülervertretung.



Ehrung der Mentoren für die Hausaufgabenbetreuung

Johannes-Kepler-Schule Neuhof

Wir machen den Abgang, aber mit Stil!

Die Johannes-Kepler-Schule verabschiedet sich gewohnt formvollendet von den diesjährigen Schulabgängern

In feierlichem Rahmen wurden am Freitagabend, dem 27.06.2025, um 19:00 Uhr die Abschlussklassen der Johannes-Kepler-Schule in der Kreissporthalle verabschiedet. Letztes Jahr hatte die Veranstaltung wegen des EM-Viertelfinales vorverlegt werden müssen, dieses Mal regierte nicht König Fußball die Agenda. Die Uhrzeit ließ also umso mehr Raum für Reden, Musik, Ehrungen und all das, was ein solches Ereignis ausmacht. Mit gezückten Handys saßen Eltern, Großeltern und Lehrer bereit, um die Würdigungen von allen, die in diesem Schuljahr etwas Besonderes geleistet hatten, photographisch zu verewigen.



Den Auftakt machte das Schulorchester mit Pharell Williams modernem Klassiker „Get Lucky“. Trompete, Schlagzeug und Flöte sorgten dafür, die Stimmung aufzulockern, den festlichen Rahmen abzustecken und das angespannte Raunen auf den Rängen verstummen zu lassen.

Anschließend begrüßte Schulleiterin Karin Schneider die Gäste und wandte sich mit herzlichen Worten an Absolventinnen und Absolventen, Eltern und Lehrer. Sie wies darauf hin, wie individuell jeder Schüler ist und dass Schule nicht das Unmögliche möglich machen soll, sondern das Beste in jedem Einzelnen zu fördern hat.

Schulsprecher Maxim Schäfer setzte mit seiner Rede einen emotionalen Schlusspunkt unter die Wortbeiträge. Mit fester Stimme blickte er zurück auf die vergangenen Schuljahre, hob prägende Erlebnisse hervor und bedankte sich für die harmonische Gemeinschaft, an welcher er während seiner Schulzeit an der Johannes-Kepler-Schule teilhaben durfte. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch weitere musikalische Beiträge des Schulorchesters, bevor die besten Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen ausgezeichnet und darüber hinaus allen gedankt wurde, die mit Einsatz, Herzblut und Organisationstalent dafür gesorgt hatten, dass dieser Abend der stilvolle Höhepunkt eines langen Weges werden konnte. Vom Schulsanitätsrat über Technik-AG und Schülervertreter würdigte Schulleiterin Karin Schneider jeden, der sich in diesem Schuljahr besonders eingebracht hat, sodass Lernen an der Johannes-Kepler-Schule erst möglich wurde.

Vereine und Verbände

DRK Eichenzell

Blutspendetermine im Juli/August

Blutspenden sind in der Medizin heute unverzichtbar. Der DRK-Blutspendendienst ist für die flächendeckende Versorgung der deutschen Krankenhäuser mit Blutkonserven verantwortlich. Das Blutspendeteam des DRK-Eichenzell möchte hiermit auf die nächsten Blutspendetermine aufmerksam machen.

Dienstag, 22.07.2025 -

15.00 Uhr bis 19.30 Uhr Bürgerzentrum Rothemann

Donnerstag, 31.07.2025 -

15.00 Uhr bis 19.30 Uhr Bürgerhaus Lütter

Donnerstag, 07.08.2025 -

15.00 Uhr bis 19.30 Uhr Kulturscheune Eichenzell

Montag, 11.08.2025 -

15.30 Uhr bis 19.30 Uhr Von-Steinrück-Haus Poppenhausen

Bei allen Terminen ist eine Anmeldung über www.blutspende.de erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0800-1194911.

Wir möchten noch darauf aufmerksam machen, dass ein gültiger Personalausweis vorgelegt werden muss. Wir freuen uns, viele von Ihnen begrüßen zu dürfen.

Ihr DRK Eichenzell



KAB und kfd Eichenzell

Offener Frühstückstreff für Frauen im Café Pappert in Rönshausen

Mittwoch, 16. Juli 2025, 9:00 Uhr

Hast Du / haben Sie Lust ...

auf ein zwangloses unterhaltsames Treffen mit anderen Frauen?

Alle Frauen, die Interesse haben, sind herzlich willkommen zu einem leckeren Frühstück (Selbstzahler), zu netten Gesprächen und einem lockeren Zusammensein.

Wegen Reservierung bitten wir um Anmeldung bei

- Mechtild Bing, Tel. 1492 oder
- Maria Kempf-Weiden, Tel. 3997

Wir freuen uns auf eine unterhaltsame gemeinsame Zeit.

Die Vorstände der kfd und KAB Eichenzell



Tag der Freundschaft

Mittwoch den 30. Juli 2025

Wo:
Cafeteria AWO-Quartier
Am Riedrain 9,
36124 Eichenzell

Wir basteln gemeinsam Armbänder &
feiern unsere Freundschaften

♿ Barrierefreie Räume und WC vorhanden ♿

Kontakt für Rückfragen: m.schmidt-nohl@antonius.de 035152271570



Foto: Hans Pfleger

NABU - Gruppe Eichenzell -

Naturschutz / Wald

Wälder müssen ökologisch gedacht werden
Neophyten als neue Baumarten ergeben keinen
klimastabilen Wald

Wälder sind vielfältige und wertvolle Lebensräume. In mitteleuropäischen Wäldern findet man etwa 4.300 Pflanzen und Pilzarten und mehr als 6.700 Tierarten. Ohne menschlichen Einfluss, wäre fast ganz Hessen von Wald bedeckt. An den meisten Orten wäre es typischerweise ein Laubwald mit hohem Buchenanteil. Abgesehen von den Standortbedingungen, werden unsere Wälder heute am stärksten von der Intensität der Bewirtschaftung geprägt. Doch was unterscheidet Naturwälder ohne jede Nutzung und Wirtschaftswälder mit unterschiedlich starker Nutzung voneinander? Auch der vom Menschen verursachte Klimawandel hat inzwischen immense Auswirkungen auf unsere Wälder. Damit ist der Mensch mit seiner Nutzung das prägende Element für den hessischen Wald.



Foto: Shutterstock/Zwerver

Klimaveränderung und Wetterextreme setzen den Kommunalwäldern stark zu. Zahlreiche Kommunen stellen sich daher die Frage, wie sie künftig in immer trockeneren Sommern ihren Wald bewirtschaften sollen. Vorrang sollte dabei immer die **Stabilisierung der Wälder**, also der Schutz vor Austrocknung und weiterem Absterben sein. Dadurch bekommen andere Waldfunktionen eine neue Priorität: Nicht mehr die Holznutzung, sondern Walderhalt, Klimaschutzwirkung, Schutz der Artenvielfalt, Erholung und Naturerlebnis müssen künftig im Vordergrund stehen.

Der NABU Hessen kritisiert, dass bei den Empfehlungen des Hessischen Umweltministerium zur erweiterten Baumpalette die Holzproduktion ganz im Vordergrund stehe. „Andere lebenswichtige Waldfunktionen wie Grundwasser-Neubildung, Bodenschutz und der Schutz der biologischen Vielfalt wurden bei den Empfehlungen nicht berücksichtigt“, so Maik Sommerhage, Landesvorsitzender des NABU. Sie seien für die Zukunftsentwicklung der Wälder im Klimawandel aber entscheidend. Ihre Ökosystemdienstleistungen sind, so der NABU, unverzichtbar und künftig mindestens so wichtig wie die Holzproduktion. „Die Trockenheit des Frühjahrs hat gezeigt, wie wichtig die Funktion von Wäldern für die Wasserneubildung ist“, erklärt Sommerhage.

Bei den Waldentwicklungszielen des Umweltministeriums werden auch Baumarten-Mischungen empfohlen, die 50-70% Douglasie (Szenario WEZ 62) oder Roteiche 70-80% (Szenario WEZ 18) enthalten. Dabei handelt es sich um Baumarten von anderen Kontinenten, deren Pflanzung in fast reinen Beständen hohe Risiken birgt. Baumarten wachsen nur dann stabil, wenn auch die passenden Bodenpilze vorhanden sind. In Nadelholzbeständen komme zudem deutlich weniger Regenwasser im Boden an als in Laubwäldern. Das könne zu Trockenschäden führen. „Wer klimastabile Wälder will, muss vor allem auf Naturverjüngung und die Anpassung der heimischen Baumarten setzen, statt mit Neophyten zu experimentieren“, so Sommerhage.



Foto: Hans Pfleger

Rhönklub ZV Eichenzell

88. Kreuzbergwanderung des Rhönklub-Zweigverein Eichenzell e.V. – Gedenken in Gemeinschaft auf dem „Heiligen Berg der Franken“



Zahlreiche Vereinsmitglieder und Gäste nahmen am 28.06.2025 bei bestem Sommerwetter an der traditionellen Kreuzbergwanderung des Rhönklub-Zweigverein Eichenzell e.V. teil. Bereits zum 88. Mal führte die Wanderung auf den Kreuzberg – den „Heiligen Berg der Franken“ – zu einem Ort der Verbundenheit, des Innehaltens und der Erinnerung. Da die Kreuzbergkirche an diesem Tag aufgrund einer Trauung nicht zur Verfügung stand, wurde die offizielle Gedenkfeier am Freialtar neben der Kirche abgehalten. Der 1. Vorsitzende Benjamin Günder begrüßte die Anwesenden herzlich und betonte in seiner Ansprache die besondere Bedeutung dieser Veranstaltung für das Vereinsleben. Die hohe Teilnehmerzahl unterstrich den Stellenwert dieser Tradition innerhalb der Eichenzeller Wander- und Heimatgemeinschaft.

In einer stillen und würdevollen Zeremonie wurde der seit der letzten Kreuzbergwanderung verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Das Gedenken galt zudem allen verstorbenen Angehörigen, Freunden und Bekannten sowie den Opfern von Krieg, Gewalt, Krankheit und Naturkatastrophen. Auch die kranken Mitglieder, die nicht an der Wanderung teilnehmen konnten, wurden mit den besten Genesungswünschen eingeschlossen. Ein gemeinsames stilles Gebet rundete den feierlichen Moment ab.

Im Anschluss an eine Stärkung wanderte eine große Gruppe weiter zum Gedenkstein des Rhönklubs in unmittelbarer Nähe des Gipfelkreuzes und der Kreuzigungsgruppe. Dort wurde in besonderer Atmosphäre der „Irische Segensgruß“ abgespielt – ein musikalischer Ausdruck von Trost, Hoffnung und Zusammenhalt, der den Moment der Andacht eindrucksvoll begleitete.

Ein besonderer Dank wurde dem Wanderfreund und Wegewart **Roger Füller** ausgesprochen, der sich im Vorfeld um die Pflege und Säuberung des Gedenksteins gekümmert hatte. Sein persönlicher Einsatz fand große Anerkennung unter den Anwesenden.

Zum Abschluss richtete der 1. Vorsitzende seinen Blick bereits nach vorne: Mit Vorfreude blickte er auf die 89. Kreuzbergwanderung im kommenden Jahr und äußerte die Hoffnung, dass auch dann wieder viele Wanderfreunde gemeinsam den Weg auf den Kreuzberg finden werden.

Wanderung Rothsee/Lange Rhön am 12.07.2025



Start dieser Tageswanderung ist der Parkplatz Rothsee oberhalb von Bischofsheim. Wir wandern gegen den Uhrzeigersinn in nordöstlicher Richtung durch Mischwald hinauf zu den offenen Hochflächen der Langen Rhön. Bald erreichen wir den Abzweig „Kalte Buche“. Diesem reizvollen Aussichtspunkt in der Langen Rhön wollen wir einen kurzen Besuch, verbunden mit einer Rast abstaten. Danach wandern wir weiter über die Hochflächen in nordwestlicher Richtung zur hohen Dalle (862 m). Anschließend geht es über sanfte Wege bergab, zuletzt über geschotterte Wege zum Holzberghof. Dort ist keine Einkehr, aber eine Rast geplant. Vom Holzberghof geht es dann hinab durch den Schwarzbachgrund vorbei an der Teufelsmühle (Schild) Richtung Bischofsheim. Etwa 200-300 Meter nach der Teufelsmühle zweigen wir rechts ab in einen Waldpfad, der uns ansteigend zur Hochrhönstraße bringt. Nach Überquerung dieser ist es nur noch ein kurzes Stück den Pfad weiter folgend, hinab zur Fischerhütte gelegen am idyllischen Rothsee.

Dort in wunderbarer Umgebung ist der Abschluss der Wanderung geplant.

Wegstrecke ca. 12 km, Höhenmeter 280 m, Dauer 4-4,5 Stunden

Wanderführung: Peter Rudolph-Mohr

Treffpunkt: 9:15 Uhr VR Bank Eichenzell

Abfahrt: 9:30 Uhr

kfd Kerzell

Ausflug Schloss Fasanerie der kfd-Frauen Kerzell



Bei der Führung im Schloss Fasanerie auf Adolphseck in Eichenzell wurde uns in einer 1,5-stündigen Führung die einzelnen Räume vorgestellt und in jedem einzelnen Raum seine persönliche Geschichte erläutert. Alle Räume sind wunderschön und in individueller Farbenpracht gestaltet. Wir konnten einzigartige Gemälde, verschiedene Ausrüstungen, Porzellanvasen und viele andere interessante Dinge aus früheren Zeiten besichtigen.

Mit der „Fürstlichen Kutsche“ im Hintergrund wurde die Führung mit einem gemeinsamen Gruppenbild beendet.

Den Ausflug haben wir dann im Biergarten bei kühlen Getränken ausklingen lassen.

Ein großer Dank an unser kfd-Mitglied Susann Faherty, die diesen Ausflug wundervoll gestaltet hat. Die ausführlichen Erklärungen und Ausführungen gaben uns gute Einblicke in die Geschichte des Schlosses.

kfd Lütter

Herzliche Einladung zur kfd-RADTOUR für Geübte und E-Bikerinnen

am FREITAG, 11. Juli 2025

Treffpunkt: Pfarrheim Lütter um 18:00 Uhr

Info und Anmeldung bis zum 07.07.2025 bei Bettina Schreiner-Faulstich, Tel.: 0176 76622307.



Foto: Hans Pfleger

Seniorentreffclub Rothemann

Seniorentreffclub fällt aus!

Das für Dienstag, den 15. Juli 2025 um 15:00 Uhr geplante Treffen des Seniorentreffclubs muss aufgrund einer Beerdigung leider entfallen.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Treffen!

TSV 1920 Rothemann



Workout unter freiem Himmel

Ein Kraft-Ausdauer-Training für den ganzen Körper!

Nach einer kurzen Erwärmung trainieren wir zu Musik im Stehen und auf dem Handtuch gemeinsam alle Muskelgruppen. Durch das Angebot verschiedener Bewegungsvariationen könnt ihr die Trainingsintensität selbst mitbestimmen. Am Ende steht ein kurzes Cool-Down mit Stretching.

- Übungen mit eigenem Körpergewicht
- Dehn- und Halteübungen an Bäumen
- Kräftigung, Balance & Beweglichkeit
- Für alle Altersgruppen geeignet
- kostenfreie Teilnahme auch für Nichtmitglieder

Zeitraum: 30.06., 07.07., 14.07., 21.07., 28.07. und 04.08.2025

Trainingszeit: montags 18:30 bis 19:30 Uhr

Ort: Wiese beim Bürgerzentrum Rothemann;

Pappelallee 3, 36124 Eichenzell-Rothemann

Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Matte oder Handtuch, Getränk

Übungsleiterin: Bianca Hasenauer



Wander- und Radsportfreunde Welkers

Einladung zur Lama Tour am 24.08.2025

Habt ihr Lust auf ein Abenteuer in der Natur? Dann kommt mit uns in die Rhön auf eine spannende Wanderung mit Lamas!

- Treffpunkt: 24.08.2025 um 9:00 Uhr (Sportplatz Welkers)

- Beginn in Poppenhausen: 10:00 Uhr

- Dauer: ca. 4 Stunden

Was braucht ihr für die Tour?

festes Schuhwerk, gute Laune, Proviant für ein Picknick

Preisliste:

- Erwachsene 29 Euro *
- Jugendliche (13 – 15 Jahre) 20 Euro *
- Kinder (6-12 Jahre) 15 Euro *

* Der Preis kann je nach Teilnehmer Zahl variieren

* Die Aktion wird vom Verein mit 10 Euro pro Vereinsmitglied unterstützt.

Die Anmeldung erfolgt per Überweisung des Teilnehmerpreises auf das Konto des Vereins. Bitte im Verwendungszweck euren vollständigen Namen angeben und das Stichwort „Lama Tour“.

- IBAN DE41 5306 0180 0102 2038 55

- BIC: GENODE51FUL

(Die Teilnahme erfolgt unter den in der Vereinssatzung unter § 7 aufgeführten Haftungsbedingungen)

Bei Fragen könnt ihr euch gerne per Mail an mich wenden:

hanna.schreiner@wanderfreunde-welkers.de

Ich freue mich auf euch!





Die ambulante Pflege
in vertrauter Umgebung

Beratung - Grundpflege - Mobilität - Ernährung - Behandlungspflege -
Urlaubspflege - Betreuung - Hauswirtschaft - **alles aus einer Hand!**

DRK ZUHAUSE Fulda

DRK-Fulda gGmbH, Rhönbergstraße 60, 36100 Petersberg

Telefon: 0661/380309-25, Fax: 0661/380309-30

Mail: zuhause@drk-fulda.de · www.drk-fulda.de



✓ **umfassender**
24-Stunden-Service

✓ **in Eichenzell**
und Umgebung

✓ **individuelle Beratung**

✓ **Bestattungsvorsorge**
zu Lebzeiten

✓ **alle Bestattungsarten**

STORCH
BESTATTUNGEN

Inh. Felix Statt

06 61 - 9 64 10

36100 Petersberg-Margrethenhau, Thüringer Straße 13
www.storch-bestattungen.de

Caritasverband für die Regionen Fulda und Geisa e.V.

Wilhelmstr. 8 36037 Fulda

Geschäftsstelle

Fax

www.not-sehen-und-handeln.de

0661/2428-300

0661/2428-309

- | | |
|--|----------------|
| - Sozial- und Lebensberatung Fulda | 0661/2428-320 |
| - Sozial- und Lebensberatung Hünfeld | 06652/2513 |
| - Sozialdienst für Gehörlose | 0661/2428-330 |
| - Fax für Gehörlose | 0661/2428-333 |
| - Schuldner- und Insolvenzberatung | 0661/2428-340 |
| - Betreutes Wohnen für psychisch
und suchtkranke Menschen | 0661/2428-350 |
| - Sucht- und Drogenberatung | 0661/2428-360 |
| - Energiespar-Check | 0661/2428-366 |
| - Tagesstätte CMA | 0661/3809409-0 |
| - Sozialdienst für Ausländer | 0661/2428-370 |
| - Kleidermarkt | 0661/2428-380 |
| - Wohnungslosenhilfe | |
| - Haus Jakobsbrunnen | 0661/242773-0 |
| - Straffälligen- und Haftentlassenhilfe | 0661/242773-13 |
| - Bahnhofsmision | 0661/73327 |
| - Suchtselbsthilfe Kreuzbund | 0151/20705059 |

Impressum

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Eichenzell „Eichenzeller Nachrichten“ erscheint wöchentlich in einer Auflage von 5.390 Exemplaren. Sie werden innerhalb des Verbreitungsgebietes kostenfrei an jeden Haushalt zugestellt.

Herausgeber: Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell (V.i.S.d.P),
Telefon (0 66 59) 97 90, Telefax (0 66 59) 97 99 39, E-Mail: gemeinde@eichenzell.de,
www.eichenzeller-nachrichten.de

Produktion: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein,
Telefon (0 66 43) 96 27-0, info@wittich-herbstein.de, www.wittich.de,
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel, verantwortlich für
den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: der Herausgeber. Einzelstücke außerhalb des
Verbreitungsgebietes durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche
MwSt.). Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und
zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht
zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene
HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können
Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.
Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen
mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen
werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

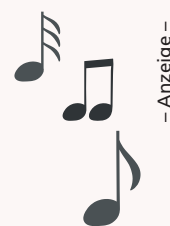
Zustellung: MLH Medienlogistik Hessen GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Zeit für
Hör Genuss mit allen Sinnen
lebendig · mitreißend · begeisternd · einfach erstklassig



Ein Klarinetten- Klang-Zauberer in Nieder-Moos

Drei Weltstars der Wiener und Berliner
Philharmoniker zu Gast in Nieder-Moos



- Anzeige -

Daniel Ottensamer, Soloklarinetist der Wiener Philharmoniker, konzertiert weltweit mit renommierten Orchestern und Künstlern. Seine Klarinettenkonzerte sind bei Sony Classical erschienen. Als Mitglied des preisgekrönten Ensembles Philharmonix verbindet er Virtuosität mit genreübergreifender Spielfreude. Seine Klangzauberei vereint atemberaubende Technik mit strahlender Leichtigkeit.



Stefan Konz, Cellist der Berliner Philharmoniker, stammt aus einer österreichisch-ungarischen Musikerfamilie und zählt zu den vielseitigsten Musikern seiner Generation. Er überzeugt als Solist, Kammermusiker, Dirigent sowie als Komponist und Arrangeur.

Christoph Traxler, gefeierter österreichischer Pianist, ist als Solist, Kammermusiker und Pädagoge weltweit gefragt. Zu seinen Höhepunkten zählen Beethoven-Konzerte in Japan sowie regelmäßige Engagements als **Pianist der Wiener Philharmoniker**. Seit 2022 ist er Professor für Klavier an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Dieses Konzert wird vom Hessischen Rundfunk, HR2, aufgezeichnet und zeitversetzt gesendet

Karten erhältlich an der Abendkasse (jeweils 1 Stunde vor Konzertbeginn), online über die Homepage www.nieder-mooser-konzertsommer.de, an den Voverkaufstellen oder per Mail unter info@mooser-konzertsommer.de.

Zeit für
Hör Genuss mit allen Sinnen
lebendig · mitreißend · begeisternd · einfach erstklassig



Weltklasse Künstler erleben – nicht nur in China oder Japan.

In Nieder-Moos · Nur hier und jetzt im Vogelsberg!

Erleben Sie ein Konzertereignis der Spitzenklasse!

Sonntag, 20. Juli, 17 Uhr

**Daniel Ottensamer –
Klarinetten-Klang-Zauberer
THE CLARINET TRIO ANTHOLOGY**



Veranstalter: Gemeinde Freiensteinau · Alte Schulstraße 5 · 36399 Freiensteinau

Weitere interessante Konzerte, Infos und Tickets finden Sie unter:

www.nieder-mooser-konzertsommer.de

Bevor Sie Ihren Schmuck anderweitig veräußern, empfehlen wir Ihnen, ihn durch einen unserer Sachverständigen schätzen zu lassen. Es besteht die Möglichkeit, dass Ihr Schmuck einen beträchtlich höheren Wert besitzt als lediglich der reine Goldwert.

Schmitt

FINE ART • ANTIQUES • JEWELS

Rabanusstraße 19
36037 Fulda

Mo. bis Fr. 11:00 - 18:00
Sa. 11:00 - 15:00

WhatsApp / Tel. 0174 8501676
info@schmitt-fineart.de

bei



ehemaliger
Galeria Kaufhof Fulda



Eine kostenfreie Expertise steht Ihnen für Ihre Goldschätze zur Verfügung, insbesondere in Anbetracht des aktuellen Rekordhochs des Goldpreises.

Montags - Freitags / bieten wir Ihnen die Möglichkeit zum Verkauf Ihrer Wertgegenstände sowie zur Wertermittlung durch unsere Experten an.

An den Samstagen stehen wir Ihnen gerne von 11:00 bis 15:00 Uhr zur Verfügung, um Termine für Beratungen, Verkaufsabwicklungen oder Wertermittlungen durch unsere Experten zu vereinbaren.



Bezahlt 650,-€

**Silberbesteck/ Versilbert
Auflagen 80/90/100**

Fulda. In Zeiten der steigenden Goldpreise und der Vielzahl von Goldankaufsmöglichkeiten erweist sich eine faire und ehrliche Beratung über den Wert Ihrer kostbaren Besitztümer als von unschätzbarem Wert.

Es ist nicht unüblich, dass Schmuckstücke aus Nachlässen oder Erbschaften

ten, die aus der Mode gekommen sind und nicht mehr getragen werden, in den Tiefen vieler Haushalte schlummern. Gerade in der aktuellen Zeit, in der der Goldpreis ein Rekordhoch erreicht hat, erweist es sich als besonders lohnenswert, die Schmuckkästchen zu durchforsten oder solche Stücke, die in der Familie keinen Anklang mehr finden, zu veräußern. Die Umwandlung von Gold in Bargeld ist zu jeder Zeit äußerst beliebt und im Trend, wie Geschäftsführer Dujano Schmitt bestätigt.

Oft äußern sowohl ältere als auch jüngere Kunden die Sorge, dass niemand Interesse an ihren Schmuckstücken hat. Der Fachmann kann jedoch schnell und präzise den Wert ermitteln. Viele Kunden sind anschließend überrascht und erfreut darüber, dass der Wert ihrer Schätze deutlich höher ist als erwartet. Schmitt FineArt bietet zudem umfas-



Bezahlt 4800,-€

**Gold & Silbermünzen, sowie
Barren und Sammlungen**



Bezahlt 2370,-€

Gold, Ankauf



Luxusuhren, Ankauf

Rolex, Breitling, Cartier, IWC, Omega...

20 % Zahngold Aktion

Sie werden überrascht sein, welchen Wert Ihre alten Goldkronen haben können, mit einem durchschnittlichen Wert zwischen 50 € bis 500 € und sogar mehr.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Geschäft begrüßen zu dürfen und Ihnen bei der Wertermittlung Ihres Zahngolds behilflich zu sein.

sende Beratungsdienste für Münzen, Barren, Antiquitäten, Uhren, Edelsteine und weitere Wertgegenstände an.

Eine solch persönliche und kompetente Beratung wird Ihnen nur bei Schmitt FineArt geboten.

Bei Schmitt FineArt wird nicht nur der reine Goldwert einzelner Schmuckstücke geprüft und geschätzt, sondern auch der Wert von Steinbesatz, Zustand und Marke berücksichtigt. Im Gegensatz zu anderen Anbietern, die lediglich den reinen Goldwert zahlen, garantieren wir eine umfassende Bewertung, die alle relevanten Faktoren einbezieht.

Dank unserer langjährigen Erfahrung und Spezialisierung im Bereich des Edelmetallankaufs können Sie sich darauf verlassen, dass Schmitt FineArt Ihnen detaillierte Prüfungen und Schätzungen mit äußerst attraktiven Preisen bietet. Wir legen großen Wert auf eine transparente Geschäftsabwicklung und stehen Ihnen mit kompetenter Beratung sowohl beim Ankauf als auch beim Verkauf zur Seite.



Caritas-Sozialstation

Häusliche Pflege

Tel. 06659 / 4679

www.caritas-pflegt.de



Marktführer
in der Region



VR Immobilien
Durch die Bank gute Immobilien

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Geben Sie diese Verantwortung
in professionelle Hände – wir finden die
passenden Käufer für Ihre Immobilie



0661 296 979 60

VR Immobilien GmbH | www.v-r-immobilien.de
Künzeller Str. 15A, 36043 Fulda

Rinis
Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

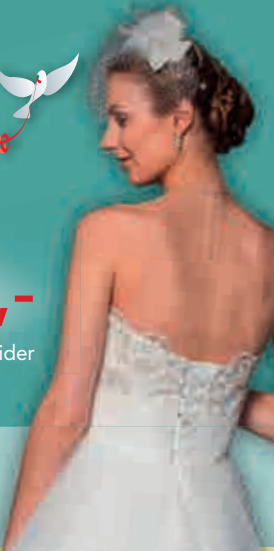
Jedes neue
Brautkleid

€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



KRÖNUNG
hören & verstehen



HÖR MAL!

**Professionelle
Höranalyse**

Kostenfrei und
unverbindlich!



Termine:
0661 4804430

KRÖNUNG Hör-Akustik Studio
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda
Inhaber: Georg Krönung

www.kroenung-hoerakustik.de

Fulda · Künzell · Eichenzell · Hünfeld · Neuhoof
Großenlütder · Schlüchtern · Wächtersbach

JETZT FÜR SIE ERHÄLTlich:

Preußische Burgenromantik am Rhein

Hardcover, 264 Seiten, 91 Abbildungen

Wer sich in den letzten vier Jahrzehnten über die
Burgenromantik der Preußen am Rhein ein
umfassendes Bild verschaffen wollte, kam an
Ursula Rathke's Buch von 1979 „Preußische
Burgenromantik am Rhein“ nicht vorbei.

Zahlreiche Auszeichnungen belegen:
Ursula Rathke's Dissertation wurde zum Standard-
werk der Burgenromantik am Rhein.

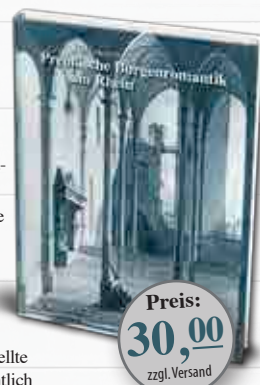
Was Bücher bewirken, beweist die Denkmalpflege
der letzten Jahrzehnte an den Burgen im Mittel-
rheintal: Ohne die wissenschaftliche Arbeit der
Leutesdorferin wäre die Pflege des Preußischen
Kulturerbes so, wie in den letzten 40 Jahren
geschehen, nicht möglich gewesen.

Das Buch gibt auch eine Antwort auf die viel gestellte
Frage: „was mit den romantischen Impulsen eigentlich
anzufangen sei“ - jedenfalls für die Architektur und die Ästhetik.

Friedrich Schlegel's Prinzip der Freiheit als dem Prinzip der Individualität von
Künstler und Kunstwerk spiegelt sich in den Burgen Preußens wieder. Darauf -
nämlich auf die Erhaltung der Individualität von Künstler und Kunstwerk,
kommt es ganz entscheidend bei erfolgreicher Denkmalpflege an.

Deshalb gilt unser aller Dank Ursula Rathke, deren Werk auch die Grundlagen
enthält, Denkmalschutz im wohlverstandenen Sinne weiterzuentwickeln.

Oberbürgermeister der Stadt Andernach Achim Hütten



Preis:
30,00
zzgl. Versand

Verkauf:

• LINUS WITTICH Medien KG
Kontakt: Frau Bianca Döring
Tel. 06643 9627-383, buch@wittich-herbstein.de





>> Web: wittich.de/objekt11053 >> Tel.: 06643 9627-0 >> E-Mail: kleinanzeigen@wittich-herbstein.de

Wo soll die Kleinanzeige erscheinen - bitte jeweilige(n) Bereich(e) ankreuzen:

- je Bereich ab **12,- €**

pro weiterer Bereich
50% Rabatt

Welche Rubrik - bitte ankreuzen

- ☐ Immobilienmarkt ☐ Kfz-Markt ☐ Sonstiges
☐ Vermietungen ☐ Stellenmarkt
☐ Ferienwohnungen ☐ Partnerschaft

Nachfolgend Text eintragen:

(pro Kästchen ein Buchstabe - hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei lassen)

[illegible]

ab hier kostet jede weitere Zeile 1.- € mehr (pro weiteren Bereich 0.50 €)

[illegible]

je Bereich ab 12.- € _____ €

+ 1,- €
 + 1,- €
 + 1,- €
 + 1,- € + €
 USW _____

Wie soll sie erscheinen - bitte ankreuzen

- ☐ **Anzeige soll mit Foto erscheinen** (bitte beilegen) + **4,- €** (pro weiteren Bereich 2,- €)
- ☐ **Anzeige soll unter Chiffre erscheinen + 10€**
(nur wenn keine Tel.-Nr. oder Name in der Anzeige erscheinen soll)
- ☐ **Anzeige soll gerahmt werden + 3,- €** (pro weiteren Bereich 1,50 €)

+

€

+ €

+

€

Ihre persönlichen Daten - bitte eintragen

Summe: €

KEINE Barzahlung möglich! Ausnahme lediglich bei persönlicher Bezahlung im Verlag!

- ☐ Ja, ich möchte den Betrag in Höhe von _____ € von meinem Konto abgebucht haben.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1304800000078402

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname:

Tel.:

Straße, Haus-Nr.:

PLZ, Ort:

Kreditinstitut:

Datum, Unterschrift:

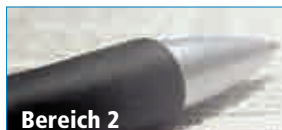
[illegible]

Der Annahmeschluss ist jeweils donnerstags der Vorwoche um 8.00 Uhr.
Terminwünsche sind nicht möglich.

Unsere Adresse - bitte hierhin senden

LINUS WITTICH Medien KG · Postfach 128 · 36356 Herbstein · Fax 06643 9627-78

Es wird keine Rechnung zugestellt. Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.



private + gewerbliche Kleinanzeigen

>> einfach online buchen
anzeigen.wittich.de

Ferienwohnungen

Nordseebad Carolinensiel:
Komf. FeHs, 84 qm, b. 6 Pers., gr. Wohn-/Esszi., Kü., Bad/WC u. Du./WC, 3 Schlafzi., Terr. m. Gartenmöbeln u. Strandkorb, Fahrräder, Bollerwagen, Sat-TV, Spülmaschine, Nähe Kurhaus m. Sole-Hallenbad. Tel.: 06441/63100 od. 65261, www.haus-caro.de

Ferienhaus a. d. Ostfries. Nordseeküste, f. 2 - 5 Pers., 77 qm, SAT-TV, zu verm. Tel.: 06441/63533

Partnerschaften

Was macht jetzt der Weihnachtsmann (37/186)? Er zieht jetzt seine Badehose an. Weihnachten ist ja noch weit, er hat jetzt für ein Christkind Zeit. Tel.: 0170/7162124

Stellenmarkt



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, verputzen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, Fliesen legen, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung, Reparaturen u. v. m.

Kostenfr. Angebot!
☎ 0151/19131096

Haushaltshilfe in Neuhoof, stundenweise gesucht. Tel.: 0160/97027990

Zuverlässige und freundliche Haushaltshilfe, m. guten Kochkenntnissen, im Raum Hilders, f. ca. 15 - 20 Std./Wo. gesucht. Tel.: 0163/7963611

Rentnerhepaar sucht rüstigen Rentner od. flexiblen Studenten f. Fahrten (Ärzte, Einkauf) nach Fulda u. Umgeb., sehr gute Zeit- u. Entfernungsvergütung wird garantiert. Tel.: 0151/22922873

Sonstiges

IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:

- Baumfällungen mit Seilklettertechnik
- Gartenarbeiten aller Art
- Zaunmontage
- Pflasterarbeiten
- Entsorgung von Astwerk

Tel. 01573 03 44 839

1a trock. Buchenkaminholz, beste Qualität, sof. brennbar, ab 92,50 €, begr. Menge. Tel.: 01522/8000388

Sammlerin zahlt Höchstpreise f. Omas Altporzellan, Sammelstassen, Figuren, Zinn, Kupfer, Messing, Mode- u. Goldschmuck, Zahngold, Armband- u. Taschenuhren (auch def.), Silberbestecke, Tablett, Kannen, Ölgemälde, Geigen, Bierkrüge, Orden, Foto- u. Soldatenalben, Ansichtskarten, antike Möbel u. alles aus Haushaltsauflösungen, alles anbieten. Tel.: 0152/05377814

Sammler aus d. Vogelsberg zahlt Höchstpreise f. Omas Hausrat, z.B. Porzellan, Töpferwaren, Ansichtskarten, Fotos, Fotoalben, Bierkrüge, Militärsachen, Orden, Feuerwehrhelme, Silber, Münzen, usw. Tel.: 06648/3398

Schreinermeister zahlt 500 € u. mehr f. alles aus Haushaltsauflösungen, Omas antike Möbel, Porzellan, Meißen, KBM, Rosenthal, Ölgemälde, Musikinstrumente wie Geigen, Cello, Omas Modeschmuck, Goldschmuck, Zinn, Orden, Abzeichen, Armband-/Taschenuhren, altes Blechspielzeug, Feuerwehrhelme, Pickelhauben, kompl. Münzsammlungen, usw. Tel.: 06621/42530

Zahle Höchstpreise f. Schrott/Alteisen u. Metalle/Kupfer, Messing, Edelstahl, Alu, Dachrinnen, Heizungsrohre, Kabelabfälle, Elektromotoren, landwirtsch. Geräte, Schlepper- u. Staplerbatterien, auch Katalysatoren. Alles anbieten, Abholung vor Ort, auch Entrümpelungen. Tel.: 0162/5906766

Tischler zahlt 300 - 500 € u. mehr f. Uromas alte Kleiderschränke, Truhen, Schreibsekretäre, Kommoden, Gemälde, altes Porzellan, Bierkrüge, Zinn, Omas Mode- u. Goldschmuck, Standuhren, Silberbestecke u. Einzelteile, Armband- u. Taschenuhren, Silber- u. Goldmünzen, Zahngold, Orden 1/2. WK, Uniformen, Fotoalben, Reservistenkrüge, Haushaltsauflösungen. Tel.: 06621/1867194

Suche Hirsch-/Rehgeweihe, Abwurfstangen, Fernglas, Jagdmesser u. Grandeln, auch gefasst, Jagdzubehör. Tel.: 0177/3947668

Frau Charlene kauft seriös: Musikinstrumente, Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Gobelins, Uhren, Kameras, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, Bilder, Schmuck, Tischdecken, Militaria, Abendgarderobe, Trachten, Weine, Schallplatten, Heiligtümer, Kristall, Teppiche, Möbel, Tierpräparate, Briefmarken, Trophäen, Gold, Zahngold u.v.m., Sammlungen; Rentner-Auto. Tel.: 0163/7973556

Buche/Eiche, trocken, in Meterware zu verkaufen. Tel.: 0176/72605882 od. 01578/7239000

Privatmann kauft gut erh. Pelze sowie Altporzellan, Silberbestecke, Uhren, Schmuck aller Art, Bilder, Zinn, Münzen, Nähmaschinen, Abendbekleidung, zahle Höchstpreise. Tel.: 06053/7068203 od. 01520/7779310



erfolgreiche Nachhilfe
seit 20 Jahren
alle Fächer - jede Schulform
www.lernfuechse.de

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

Wir reparieren, egal wo gekauft, alle Haushaltsgroßgeräte - zum Beispiel Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler, E-Herde, Kühl- und Gefrierschränke.

Kurzurs • Burghaun • Tel. 06652 99280-0
info@kurzurs-burghaun.de
www.kurzurs-burghaun.de

ALTE KÜCHE noch gut?

Neue Front, Arbeitspl. u. v. m.
Schreinerei Bormann
Tel. 0661/64493 • Fulda
info@schreinereibormann.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert.Druck.Internet.Mobil.

Kurz vor dem Annahmeschluss laufen bei uns die Leitungen heiß. Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor dem Annahmeschluss auf.

Kleinanzeigen Immer für ein Schnäppchen gut!

Internet: anzeigen.wittich.de • Tel. 06643 9627-0 • Fax 06643 9627-78 • E-Mail: kleinanzeigen@wittich-herbstein.de

Bilder sagen mehr als Worte!

Schalten Sie Ihre Private Kleinanzeige mit einem Foto.

Einfach und bequem über das Internet. | www.anzeigen.wittich.de



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.



**Super leichte E-Bikes
schon ab 14,3 kg**



Jetzt Testen!

Fahr Rad Laden
Horaser Weg 79
36039 Fulda
☎ 0661-928820
www.bikenau.de

**Ihr Bike/Fahrrad Partner
in Burghaun**
Service & Verkauf
Jetzt Inspektionen buchen!
Wir reparieren egal wo gekauft.
Kurzers Fahrradwelt • Tel. 06652 99280-190
fahrrad@kurzers-burghaun.de
www.kurzers-burghaun.de

**ImmobilienGalerie
BÖCHER**



Mein Credo:
Qualität mit
Köpfchen.

Immobilien Galerie Böcher
36124 Eichenzell • Am Schwarzen Rain 21
Tel.: 06659 9889250
Mobil: 0179 7035413
www.Immo-Galerie24.de

www.wittich.de

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

**JOB
GESUCHT?
SINN
GEFUNDEN!**



**Mit Herz dabei? Werde Pflegefachkraft
oder Pflegeassistent (m/w/d) in
unserem Pflegezentrum Kalbach.**

**Du möchtest Dich noch weiter
qualifizieren?
Wir unterstützen Dich gern!**

Erfahre alles über unsere
Einrichtung, freie Stellen,
Deine Aufgaben, Chancen
und Benefits.

Bewirb Dich jetzt bei uns.



**ARTE
CARE**
Pflegezentrum
KALBACH

ArteCare Pflegezentrum Kalbach
In den Eichenwiesen 7 • 36148 Kalbach
Tel. 06655 / 91 57 - 0 • www.respekt-alter.de

Schnelle Hilfe im Schadenfall



Scannen und Termin vereinbaren

Kfz-Prüfstelle NeuhoF
Gewerbegebiet Dorfborn
FON 06655 987 9922
mail@ib-bratz.de



Bratz
Ingenieurbüro • Kfz-Sachverständige

Öffnungszeiten
Mo/Mi/Fr: 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Di/Do: 14 - 17 Uhr
Sa: 9 - 12 Uhr

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Leserinnen und Leser,**

gemeinsam mit Ihnen wollen wir eine zufriedenstellende Verteilung des Mitteilungsblattes erreichen, dafür benötigen wir Ihre Hilfe.

Sollten Zustellprobleme auftreten, bitten wir Sie, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen.

UNSERE KONTAKTDATEN

Tel. 06643/9627-17 Herr Ullrich
E-Mail vertrieb@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestr. 9-11, 36358 Herbstein



Und wieder ist es fünf vor zwölf!

**Bitte denken Sie
rechtzeitig an Ihre Anzeige!**



**Anzeigenschluss:
Montag
9.00 Uhr**



**Anzeigenannahme:
0 66 43 / 96 27 - 0**

Bei Feiertagen oder Korrekturabzügen
ist der Anzeigenschluss um einen
Werktag vorgezogen!

*Ihr Partner für
Anzeigen nach Maß!*




JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Universal-Reinigungsdienst GmbH Fulda

Wir suchen Reinigungskräfte (m/w/d)

zum Stundenlohn von 14,25 € für:

(Innen- und Unterhaltsreinigungsarbeiten)



Fulda, Neuhoof, Lütter, Hünfeld, Eiterfeld, Wasserkuppe

(versicherungspflichtig, geringfügig, Urlaubs- und Krankenvertretungen)

sowie Vertretungen (m/w/d) (Unterhaltsreinigung) gerne auch Schüler und Studenten

Prämien für Mitarbeiter, die neue Mitarbeiter werben (bis zu 800 €).

Telefon 06 61- 90 28 00

www.ur-fulda.de

info@ur-fulda.de

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r

m | w | d

ReNo

bei einer TOP Kanzlei

in Vollzeit

- ✓ Individuelle Arbeitszeiten
- ✓ Attraktive Vergütung
- ✓ 13. Monatsgehalt
- ✓ Bezahlte Überstunden
- ✓ Modernes Arbeitsumfeld
- ✓ Home Office
- ✓ Bezahlte Fort- u. Weiterbildung
- ✓ gemeinsame Ausflüge



Bewerbung

**Schnell & einfach
online bewerben!**

Dr. Schlitt & Coll.

PartG mbB

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte für Erbrecht
Kanzlei für Erbrecht und Vermögensnachfolge

www.dr-schlitt.de · info@dr-schlitt.de · Tel. 06 61 48 03 97-0

Karriere
...am liebsten hier!

Bautechniker
(m/w/d)

für das
Abfallwirtschafts- &
Energiezentrum
Kalbach

Nähere Informationen
finden Sie hier:



www.landkreis-fulda.de

LANDKREIS
FULDA



Bild: freepik.de

Wir suchen in
Voll-, Teilzeit oder als Minijob
für unsere **Geriatric**

Ergotherapeut/in (m/w/d)

EINFACH online BEWERBEN! eichhof-online.de/jobs-karriere

Telefon 06641 82-466 · Eichhofstraße 1 · 36341 Lauterbach



Wir haben viel zu bieten!



Akademisches
Lehrkrankenhaus
der Justus-Liebig-
Universität Gießen

Krankenhaus
EICHHOF
LAUTERBACH

LindenGut - mehr Zeit für Bio!
 Sommeröffnungszeiten unseres Hofladens:
 Di., Do., Fr.: 11:00 - 18:00 Uhr
 Sa.: 7:30 - 13:00 Uhr

Öffnungszeiten Bio Gasthaus:
 Fr. - Sa.: 18-20 Uhr à la carte
 So. & feiertags.: 8-11 Uhr Kikeriki-Frühstücksbuffet
 11-14 Uhr Langschläfer-Frühstücksbuffet
 15-17 Uhr Kaffee & Kuchen

LindenGut Kohlgrunder Weg 1
 36160 Dipperz
 Tel. 06657/981-0
 www.linden-gut.eu

Wir sind nach DE-ÖKO-006 zertifiziert.

Schule Machen Ohne Gewalt

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit von SMOG e.V.:
DENN KINDER SIND DIE ZUKUNFT!

© pressmaster - Fotolia.com; © Aramanda - Fotolia.com

Für weitere Informationen:
www.smogline.de • Tel. 06677 - 918211

 **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Sebastian Schäfer

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0175 5951089
 Fax: 06643 9627-78
 s.schaefer@wittich-herbstein.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Stuck Putz WITZEL
 GmbH & Co. KG Meisterbetrieb

Marienstraße 23 – 36124 Eichenzell-Kerzell
 Telefon (066 59) 16 56
 E-Mail: info@stuck-putz-witzel.de
www.stuck-putz-witzel.de

- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Außenputz
- Innenputz
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Malerarbeiten
- Fließestrich
- Gerüstbau

Strom ohne Nervenkitzel!

Wir sorgen für Installation und geprüfte Sicherheit Ihrer Elektroinstallationen und Elektrogeräte. Kompetent und persönlich engagiert.



E-CHECK 

ELEKTRO-HERBER | Inhaber: Joachim Bohl
 Im Streich 2 | 36124 Eichenzell | T 06659 4093 | **www.elektro-herber.de**

ELEKTRO HERBER 

Dr. Schlitt & Coll.
 PartG mbB
 Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte für Erbrecht
 Kanzlei für Erbrecht und Vermögensnachfolge



Kanzlei für Erbrecht und Vermögensnachfolge

Expertenwissen

Vor- und Nachteile der vorweggenommenen Erbfolge.

Wann:
05. August 2025 um 19:00 Uhr

Wo:
Propsteihaus Petersberg (großer Festsaal)
 Rathausplatz 2, 36100 Petersberg

Begrüßung:
Claudia Brandes
 Bürgermeisterin der Gemeinde Petersberg

Vortrag:
Jonathan Schlitt
 Fachanwalt für Erbrecht
 Notar mit Amtssitz in Petersberg

Anmeldung:
bis zum 03. August 2025
 per E-Mail an info@dr-schlitt.de
 oder telefonisch unter 0661 480397-0



Ich freue mich auf Ihren Besuch

Dr. Schlitt & Coll. PartG mbB
 Rathausplatz 3 | 36100 Petersberg/Fulda
 Tel.: 0661 480397-0 | info@dr-schlitt.de

www.dr-schlitt.de 

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal von LINUS WITTICH

 **trauer-regional.de**
 by LINUS WITTICH